



SC Vöhringen 1893 e.V.  
www.scvoehringen.de

# SCV **aktuell**



**07.12.**

19.30 Uhr  
SCV M1 –  
SG Lauterstein II

**08.12.**

17.00 Uhr  
SCV F1 – TSG Ehingen  
SCV M1 – BW Feldkirch



**15.12.**

14.00 Uhr  
SC Vöhringen  
Damen –  
ESV Augsburg 1

**11.01.**

13.45 Uhr  
SC Vöhringen 1 –  
Goldener Kranz Durach 2



**31.12.**

10.00 Uhr  
Silvesterlauf



## Ski- und Snowboardkurse

Saison 2019 / 2020 mit dem SC Vöhringen



# Premium-Partner

Wenn's um Geld geht



**Sparkasse**  
Neu-Ulm – Illertissen



**Knittel**  
professionell  
verarbeiten  
entsorgen



**KANAL-/ROHR-SANIERUNG**

Rohr-frei-Service  
Notline 0 73 06 . 96 16 96

Knittel GmbH - Abfallentsorgung  
Adalbert-Stifter-Straße 28 - 89269 Vöhringen  
Tel. 0 73 06 . 96 16-0 · Fax 0 73 06 . 96 16-45  
[www.knittel-entsorgung.de](http://www.knittel-entsorgung.de)



**Schwegler**

Werkzeuge aus PKD und Vollhartmetall  
Vöhringen • [www.schwegler.de](http://www.schwegler.de)



**BLECH & TECHNIK**<sup>®</sup>

rainer urban · thomas zenzinger

[www.blech-und-technik.de](http://www.blech-und-technik.de)



**Dr. Gentner  
& Kollegen**

Kieferorthopädische  
Gemeinschaftspraxis

Harderstraße 6, 89250 Senden  
Telefon: +49(0)7307-31555  
Telefax: +49(0)7307-33413  
E-Mail: [info@kfo-senden.de](mailto:info@kfo-senden.de)  
Web: [www.kfo-senden.de](http://www.kfo-senden.de)



Werbeschriftungen



Textildruck

**SEEDWINGS**  
GERMANY .de

Brauerei Gold Ochsen GmbH  
Veitsbrunnenweg 3-8  
89073 Ulm  
Telefon (0731) 164-0  
Telefax (0731) 164-208  
[info@goldochsen.de](mailto:info@goldochsen.de)  
[www.goldochsen.de](http://www.goldochsen.de)



**Gold Ochsen**  
SEIT 1597  
ULMS FLÜSSIGES GOLD



**Beykebab**

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4  
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



**SPIELARCADEN**

Spannend. Aufregend. Besser.

Vöhringen / Nord  
Bei der Brücklesmühle 4



**Möbel  
konrad**

Memminger Straße 71, Tel. 07306/950 100  
89269 Vöhringen [www.moebel-konrad.de](http://www.moebel-konrad.de)

**DIE  
Nachbarschafts  
BANK** für Champions

VR-Bank Neu-Ulm eG 

# Inhalt



<b>3</b>	Inhalt/ Impressum	<b>22</b>	SCV-CENTER
<b>4</b>	Redaktion	<b>23</b>	Kegeln
<b>5</b>	Handball	<b>25</b>	Tanzsport / Tischtennis
<b>13</b>	Fußball	<b>27</b>	Turnen
<b>20</b>	Bogenschießen	<b>29</b>	Leichtathletik / Skisport
<b>21</b>	Kindersportclub		

# Was ist los im Sportpark!

## □ Handball

### Samstag, 07.12.2019

SCV wC2 – HSG Lauingen-Wittisling.	15.30 Uhr
SCV M2 – TS Dornbirn	17.30 Uhr
SCV M1 – SG Lauterstein II	19.30 Uhr

### Sonntag, 08.12.2019

SCV mD – BHC Königsbrunn 09	13.00 Uhr
SCV mD – TSV Niederrannau	15.00 Uhr
SCV F1 – TSG Ehingen	17.00 Uhr

### Sonntag, 15.12.2019

SCV wB – TSV Gaimersheim	13.00 Uhr
SCV mB – TSV Landsberg	15.00 Uhr
SCV mA – TSV Haunstetten	17.00 Uhr

### Sonntag, 22.12.2019

SCV mB – TV Immenstadt	16.30 Uhr
------------------------	-----------

## □ Kegeln

### Sonntag, 15.12.2019

SC Vöhring. Damen – ESV Augsburg 1	14.00 Uhr
------------------------------------	-----------

### Samstag, 11.01.2020

SC Vöhringen 2 – FV Weißenhorn 2	11.00 Uhr
SC Vöhring. 1 – Gold. Kranz Durach 2	13.45 Uhr

### Sonntag, 12.01.2020

SC Vöhringen 5 – SK Klosterbeuren 2	11.00 Uhr
-------------------------------------	-----------

## □ Radsport

### Dienstag, 31.12.2019

Silvesterlauf	10.00 Uhr
---------------	-----------

## Impressum:

**Herausgeber:** **SC Vöhringen 1893 e.V.**  
 Postfach 1245,  
 89266 Vöhringen  
 Tel: 0 73 06 - 95 00 20  
 Fax: 0 73 06 - 95 00 20  
 E-Mail:  
[info@scvoehringen.de](mailto:info@scvoehringen.de)

**Öffnungszeiten:** Di. 9.00 - 12.00 Uhr +  
 15.30 - 17.30 Uhr  
 Mi. 15.30 - 17.30 Uhr  
 Do. 15.30 - 17.30 Uhr  
 Fr. 09.00 - 12.00 Uhr

**Redaktion:** Wolfgang Wirth  
 Werner Gallbronner  
 Dieter Oellingrath

**Werbung:** Wolfgang Wirth  
 Klaus Bergmann  
 Oliver Heinermann  
 Sabine Hinterkopf

**Gestaltung:** Dieter Oellingrath

**113. Ausgabe:** Dezember 2019

**Auflage:** 1.000 Stück

**Autor/ Abteilung:** Aikido  
 Basketball  
 Bogenschießen  
 Fußball  
 Handball  
 Herzsport  
 Kegeln  
 Kindersportclub  
 Klettern  
 Leichtathletik  
 Radsport  
 SCV-CENTER  
 Skisport  
 Springmäuse  
 Stockschießen  
 Taekwon-Do  
 Tanzsport  
 Tennis  
 Tischtennis  
 Turnen  
 Volleyball

**Bildernachweis:** privat  
 Roland Furthmair  
 Martin Kortenhaus

# • I n t e r n e s •

**Kappensitzung am 22. Februar –  
Vorverkauf startet am 14.01.2020**

Unter dem Motto „**kleine und große Ganova**“ findet in der anstehenden Faschnachtssaison wieder eine Kappensitzung des SC Vöhringen statt: Am Faschingsamstag, 22. Februar, Beginn: 19.31 Uhr.

**Karten gibt es ab Dienstag, 14.01.2020, in der SCV-Geschäftsstelle.**

## • T • I • C • K • E • R •



**Großes Silvesterbuffet in der Sportpark-Gaststätte**

Auch dieses Jahr gibt es an Silvester das bekannt große und gute Silvesterbuffet in unserer Sportpark-Gaststätte.

Beginn: ab 18 Uhr

Preis: 27 Euro pro Person (bis zum vollendeten 13. Lebensjahr 13,50 Euro).

Voranmeldung erbeten unter Telefon: (07306) 46 46.

Lassen Sie das alte Jahr genussvoll ausklingen und sich verwöhnen: Suppen, Salate, kalte Platten, warme Gerichte, verschiedene Dessert-Variationen

Auf Ihr Kommen freut sich das Team der Sportpark-Gaststätte.



Beispiel2019

## Redaktion

### Erster Vöhringer Silvesterlauf – 4. KNAX Spiel- und Sporttag



**Hinterlasse Deinen ökologischen Fußabdruck – das ist das Motto des Silvesterlaufs am 31. Dezember um 10 Uhr, unter Federführung der Rad-sportabteilung.**

Zwar zeichnen die Radsportler für den Vöhringer Silvesterlauf verantwortlich, doch mitmachen kann natürlich jeder, deshalb an dieser Stelle die Ankündigung dafür. Die Idee ist wunderbar: Zum Jahresausklang vormittags noch gemeinsam mit Familie und Freunden ohne Leistungsdruck Sport treiben – vor Ort, ohne lange Anreise – und dabei noch ein klein bisschen etwas für den Klimaschutz tun.

#### Erster Vöhringer Silvesterlauf

**Unser Motto lautet:** hinterlasse **Deinen** ökologischen Fußabdruck

**Start:** 10.00 Uhr Sportpark Vöhringen (beim Brunnen)

**Startgeld:** 5 Euro

**Anmeldung:** vor Ort vor dem Start

**Zwei Distanzen:** etwa 7 und 15 Kilometer entlang des Illerkanals und Iller. Gelaufen wird gemeinsam mit Deinen Freunden oder Sportkameraden ohne Zeitmessung. Im Anschluss gibt es im Foyer im Sportpark einen Dinkelzopf der Bäckerei Wiedenmayer & Punsch & Glühwein.

Hilf mit und hinterlasse Deinen ökologischen Fußabdruck. Kaufe mit Deinem Startgeld ein Stück Klimaschutz in Vöhringen. Wir pflanzen Bäume (CO<sub>2</sub>-Speicher) in Vöhringen als einen Beitrag zum Klimaschutz.

Powered by SC Vöhringen

Teilnahme auf eigene Gefahr, der SC Vöhringen übernimmt keinerlei Haftung!  
(Werner Gallbronner)

#### Freude und Bewegung beim 4. KNAX Spiel- und Sporttag

Schon zum 4. Mal hat die Sparkasse Neu-Ulm – Illertissen am schulfreien Buß- und Bettag Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren zum KNAX Spiel- und Sporttag in den Sportpark eingeladen. Mit dem SCV als Kooperationspartner hatten 110 Kinder aus dem Geschäftsgebiet der Sparkasse spürbar Freude am Kegeln, Bouldern, Fußball, Hallenhockey, Völkerball und einer Bewegungslandschaft. Alle Sportangebote wurden geleitet von SCV-Übungsleitern bzw. von unserer FSJ-lerin Isabel. Tatkräftig unterstützt wurden die Übungsleiter von den Azubis der Sparkasse sowie jugendlichen Helfern vom SCV. Die Kinder wählten viermal ihren sportlichen Wunsch jeweils für eine Stunde. Zwischendrin, in den Pausen, gab es ein reichhaltiges Buffet mit gesunder Ernährung und Getränken, um gestärkt ins nächste Angebot zu starten.

(Michael Gessel, SCV-Jugendbeauftragter)



# Handball

Spannung und Unterhaltung pur bei den Heimspielen im Sportpark



## Liebe Handballfreunde!

Zugegeben: Die bisherigen Heimspiele unserer drei „Aktiven-Mannschaften“ boten nicht immer hochklassigen Handball. Aber unbestritten ist, dass alle Begegnungen höchst unterhaltsam und meistens auch sehr spannend waren – allerdings leider nicht immer erfolgreich!

Bei der **ersten Männer-Mannschaft** begann die Heimspielserie mit dem alten Klassiker gegen die TG Biberach. Ganz im Gegensatz zu den Aufeinandertreffen früherer Jahre schien dieses Mal bereits zur Halbzeit alles auf einen klaren Sieg hinauszulaufen, denn da lag der SCV mit 14:9 vorne und beherrschte den Gegner souverän. Das änderte sich nach Wiederanpfiff aber gewaltig. Biberach kam mächtig auf und parallel dazu stieg die Spannung auf den Rängen. Aber der SCV behielt die Oberhand und somit auch die ersten beiden Heimpunkte – zwar knapp, aber letztendlich wohl doch verdient. Ganz anders verlief der Unterhaltungswert im zweiten Lokalderby. Die TSG Söflingen war, überraschenderweise, vollkommen chancenlos und gestattete den Rot-Weißen einen 32:16-Kantersieg. Im Spitzenspiel gegen Steinheim war dagegen wieder Spannung pur angesagt und zwar über die gesamte Spielzeit. Die Führung wechselte mehrfach und kurz vor Schluss schienen die Hausherren das bessere Ende für sich zu haben. Aber die letzten Sekunden verliefen höchst dramatisch – und leider auch unglücklich, sodass sich am Ende der TV Steinheim über einen 28:27-Sieg freuen durfte. Spannung wurde auch im Heimspiel gegen die SG Hofen/Hüttlingen geboten – aber nur in der zweiten Halbzeit. Über die ersten 30 Minuten dieser Partie legen wir lieber den Mantel des Schweigens. Nach dem deprimierenden 15:21-Rückstand zur Pause beherrschte pure Enttäuschung die Halbzeit-Diskussionen – und alle waren nur gespannt, wie sich die SCV-Akteure wohl aus dieser misslichen Lage befreien würden. Eindrucksvoll und somit höchst unterhaltsam – da war man sich nach dem Schlusspfiff einig. Denn mit 22:10 wurde die zweite Halbzeit eindeutig gewonnen und die Zuschauer kamen somit beim 37:31-Sieg wenigstens teilweise wieder auf ihre Kosten. Auch in der zweiten November-Partie (gegen Blau-Weiß Feldkirch) war der Unterhaltungsfaktor sehr hoch. Nach kleinen Anlaufschwierigkeiten spulte der SCV vor allem in der zweiten Halbzeit ein Feuerwerk an Spielzügen und Tempogegenstößen ab, dass es eine reine Freude war. Unter dem begeisterten Beifall des SCV-Publikums konnten sich alle Feldspieler in die Torschützenliste eintragen und sich somit zu Recht

für den 37:25-Kantersieg feiern lassen.

Erfreulicherweise tragen in der laufenden Saison auch die **SCV-Frauen** ausgiebig zum Thema Unterhaltung und Spannung bei. Beides wurde bei den erwarteten, beziehungsweise zumindest erhofften Siegen gegen Hohenems (23:16), Vogt (24:21) und Ulm/Wiblingen (24:23) reichlich geboten. Übertroffen wurden beide Attribute aber beim völlig überraschenden 17:17-Unentschieden gegen den als Tabellenführer angereisten HC Lustenau. Geradezu sensationell verlief die erste Halbzeit, die Vöhringen mit 11:6 für sich entschied und die SCV-Abwehr den Österreicherinnen nur einen einzigen Feldtreffer (neben fünf verwandelten Strafwürfen) gestattete.

Aber nicht nur die M1 und F1 sorgten für Unterhaltungswert und Spannung im Sportpark. Auch die **zweite Männer-Mannschaft** trug dazu ihr Schärflin bei – zumindest teilweise. Denn neben dem (unterhaltssamen) 31:21-Kantersieg gegen die HSG Illertal boten die vier anderen Heimspiele reichlich Spannung. Beim 28:25 gegen Lindau und 37:36 gegen Leutkirch mit einem positiven Ende, aber beim 22:24 gegen Bregenz und 28:31 gegen Vogt leider mit einem negativen Finale. Immerhin reichte das für 6:4 Punkte und somit zu einer positiven Heimbilanz.

Insgesamt brachten es unsere drei aktiven Mannschaften im Verlauf der Vorrunde im Vöhringer Sportpark auf 20:10 Punkte und gestalteten sie damit nachweislich nicht nur spannend und unterhaltsam, sondern auch erfolgreich.

Alle individuellen Detail-Informationen über die bisherigen Spiele der drei Aktiven- und aller elf SCV-Jugend-Mannschaften finden Sie auf unserer stets topaktuellen Homepage

[www.scvoehringen-handball.de](http://www.scvoehringen-handball.de)

Da es sich bei dieser **SCVaktuell-Ausgabe** um die letzte des Jahres 2019 handelt, ist es mir ein ganz großes Anliegen, mich bei allen Sponsoren, Zuschauern und Handballfreunden für die vielschichtige Unterstützung im nun bald ablaufenden Jahr zu bedanken. Ich wünsche Ihnen/Euch und Ihren/Euren Familien ein fröhliches Weihnachtsfest, persönliches Wohlergehen, die Realisierung aller Ziele im Neuen Jahr und vor allem allzeit beste Gesundheit. Abschließend hoffe ich, sicherlich auch im Sinne aller Vöhringer Handballfreunde, weiterhin auf beste Unterhaltung und viel Spannung mit jeweils einem positiven Ende bei den Handballspielen im Vöhringer Sportpark.

Freundliche Grüße  
Ihr Sigge Scheffold

Sie haben die **Immobilie?**  
Wir haben den **Käufer!**



**Tobias Haisch**  
Betriebswirt (IHK)  
Telefon 0731 97003-5401  
Mobil 0173 6796597  
tobias.haisch@vrmu.de  
www.vrmu.de/immo

Immobilienabteilung der **VR-Bank Neu-Ulm eG**

"Wir ziehen nicht nur Vereine an" ...

...der Freizeitprofi für Sport und Abenteuer

**Sport KIECHLE**  
Outdoor & Rafting

**Kletter-, Team- und Wassersport**

Bachgasse 1 : 89269 Vöhringen  
Telefon 07306 - 63 91 Fax 29 87  
teamsportonline.de kiechle-outdoor.de

Rafting, Canyoning, Bungee, Kurse, Shop, Kajakschule, Adventure Camps. Nordic, Schneeschuhe, Hüttengaudi & more

25 Jahre "Abenteuer der besonderen Art"

erleben sie kultur in besonderem ambiente



04. Dez. Mittwoch 18:00 Uhr  
**Die Schöne und das Biest – Das Musical**  
Unterhaltung für die ganze Familie präsentiert vom Theater Liberi



13. Dez. Freitag 20:00 Uhr  
**Warten auf's Christkind...**  
mit den Berlin Comedian Harmonists



25. Jan. Samstag 20:00 Uhr  
**Der Traum vom Frieden**  
Konzert mit der Donau Philharmonie Wien

**vöhringen**  
Stadt Vöhringen  
Herttstedter Platz 1  
89269 Vöhringen  
Telefon 07306 962270 u. 72  
www.voehringen.de  
eMail: anetter@voehringen.de

## Erste – Landesliga

### VfL Kirchheim – SC Vöhringen 34:27

Zu keiner Zeit konnte der SC Vöhringen an die im bisherigen Saisonverlauf bereits gezeigten Leistungen anknüpfen. Zwangsläufig setzte es eine 27:34 (12:16)-Niederlage beim VfL Kirchheim.

Auf Grund der verletzungsbedingten Ausfälle von Jonas Hildebrand und Kenneth Jäger musste Trainer André Möller selbst das Trikot überstreifen. Nach ausgeglichener Anfangsphase konnte sich Kirchheim beim 6:3 erstmalig etwas absetzen, der SCV hielt über 8:6 beim 10:8 aber zumindest den Anschluss (21. Minute). Beim 15:10 hatten die abwehrstarken Gastgeber die Gäste schon deutlicher hinter sich gelassen, und der Vier-Tore-Rückstand beim 12:16-Halbzeitstand verhielt sich nicht allzu viel Gutes für den zweiten Durchgang.

Die erhoffte Vöhringer Aufholjagd blieb aus, weiterhin produzierte man vorne zu viele Fehler und schloss schwach ab, hinten nutzen die Gastgeber die Nachlässigkeiten in der Deckung konsequent. Beim 22:16 (42.) war bereits eine Vorentscheidung gefallen. Zwar konnten sich die Rot-Weißen auf 24:21 heran kämpfen (48.), aber mehr als ein Strohfeder war dies nicht. Kirchheim behielt die Zügel klar in der Hand und feierte einen ungefährdeten Heimsieg. Während die Gastgeber ungeschlagen von der Tabellenspitze grüßten, kasierte der SCV die dritte Pleite in Folge. Deutlich zu wenig für die eigenen Ansprüche. Sollten sich Auftritte dieser Art häufen, dürfte das anvisierte Saisonziel in Bälde hinfällig sein.

**SC Vöhringen:** Andrei Mitrofan, Felix Eilts; Thilo Brugger, Valentin Istoc (6), George Stanciu, David Schuler (1), Kevin Jähn (3), André Möller (4), Lukas Koßbiehl (5), Matthias Stetter (1), Stefan Beljic (3/2), Marc Heiter (2), Nikola Mirkov (2).

### SC Vöhringen – SG Hofen/Hüttlingen 37:31 (15:21)

Auch wenn zwischen dem 15:21-Pausenstand und dem paradoxen 37:31-Endstand Welten lagen, die Heimspiele des Landesligisten SC Vöhringen haben es in dieser Saison in sich. Dies musste der letztjährige Aufsteiger SG Hofen/Hüttlingen nach einem Acht-Tore-Vorsprung (in der 28. Minute leuchtete es 13:21 von der Anzeigetafel) noch mit einer viel zu deutlichen Niederlage schmerzlich erfahren. „Die erste Hälfte haben wir total verpennt. Zu keiner Zeit bekamen wir Sicherheit in die Abwehr, auch von einer Umstellung und Torwartwechsel hatten wir uns zunächst mehr erhofft,“ fand Trainer Johannes Stegmann nach dem glücklichen Ende nur schwer eine Erklärung. Trainerkollege André Möller stand 50 Minuten selber auf dem Platz, um die „Löcher im Abwehrverbund zu stopfen“. Die erste Auszeit des SC Vöhringen war beim 5:10-Zwischenstand bereits bitter

nötig, Rechtsaußen Kevin Jähn schien mit seinem zweiten „Heber“ zum 9:12 (18.) den Anschluss einzuleiten, doch der Acht-Tore-Rückstand beim 13:21 trieb einige Tribünergäste vorzeitig zum Pausenbier.

Zunächst verhaltener Applaus begleitete die kaum für möglich gehaltene Vöhringer Aufholjagd, die anfangs bestenfalls als Schadensbegrenzung getarnt war. Als jedoch beim 22:26 per Fünferpack von David Schuler (2), Stefan Belic, Alexander Henze und Lukas Koßbiehl zum 27:26 eine Viertelstunde vor Spielende die erste Führung gelang, war dies zugleich auch ein Verdienst der uneingeschränkten Unterstützung der Fans. Der nun unter Volllast fahrende SCV-Express war von nichts und niemand mehr bis zur zeitweiligen Sieben-Tore-Führung aufzuhalten. Bis zum 37:31-Endstand blieb die Theke im Foyer noch menschenleer. . .

**SC Vöhringen:** Andrei Mitrofan, Felix Eilts; Thilo Brugger (2), Valentin Istoc (2), Alexander Henze (3), David Schuler (5), Kevin Jähn (5), André Möller (4), Lukas Koßbiehl (3), Matthias Stetter, Stefan Beljic (9/3), Marc Heiter (1), Nikola Mirkov (3), Igor Mihali.



### SC Vöhringen – HC Feldkirch 37:25

Erneut mit 37 eigenen Treffern entschied der SC Vöhringen sein Landesliga-Heimspiel für sich. Auch die bei Halbzeit erzielten 15 Tore hatte man exakt vor zwei Wochen so in der Statistik stehen. Da man aber diesmal

führte, anstatt einem deutlichen Rückstand hinterher zu laufen, gestaltete sich die zweite Spielhälfte deutlich entspannter und mündete in einem klaren 37:25-Erfolg über den HC Blau-Weiß Feldkirch.

Dennoch, die ersten 20 Minuten gestalteten sich zäh. Thilo Brugger erzielte die beiden ersten SCV-Tore, aber Feldkirch, das im quirligen Spielmacher Kassian Matt, im wuchtigen Rückraumakteur Simon Dolovic und im cleveren Routinier Petar Roganovic seine Aktivposten hatte, blieb auf Augenhöhe. Auch nach dem 4:2 vom umtriebigen Lukas Koßbiehl (7. Minute) und nach seinem verworfenen Siebenmeter brachte Dolovic die Gäste beim 5:6 erstmalig in Führung (15.). Koßbiehl, der sich schlau in den Rücken der Abwehr gestohlen hatte, glich aus und brachte seine Farben im Verbund mit Brugger und Valentin Istoc zum ersten Mal mit zwei Toren in Front – 9:7, 21. Minute. Es blieb eng, Thomas Erlacher und Dolovic trafen zum 10:9. Torgarant Istoc warf zum 11:9 ein, und Felix Eilts entschied bereits das zweite Strafwurfduell für sich. Igor Mihali, toll bedient von Stefan Beljic, netzte vom Kreis ein, und Koßbiehl fing einen Querpass heraus und brachte seinen Konterlauf unter – 13:9 (25.). Kurz vor der Pause sah Stefan Beljic dann die rote Karte – sein Siebenmeter-Leger hatte HC-Hüter Istvan Kallai unabsichtlich am Kopf erwischt. Feldkirchs Zoran Obradovic schickte Beljic einige deftige Beleidigungen in slawischer Sprache hinterher, kam aber ohne Sanktion davon. Roganovic stellte mit einem trockenen Wurf den Halbzeitstand von 15:12 her.

Die Vorarlberger eröffneten den zweiten Durchgang, einen Abpraller brachte Matt zum 15:13 unter. Trotz Unterzahl konnte Vali Istoc zum 16:13 punkten. Das junge und konsequent leitende Schiedsrichtergespann schickte im darauffolgenden Angriff gleich zwei Gästespieler binnen kurzem aufs Sünderbänkchen. Die Rot-Weißen nutzen den Platz und brachten Kevin Jähn und Thilo Brugger in Position, welche zum 19:14 einwarfen (36.). Jähn setzte von der Linie noch einen drauf, Gästecoach Bobzin bat seine Mannen zur Auszeit. Durch Tore von zweimal Dolovic sowie Roganovic konnte der Handballclub den Rückstand auf 21:18 halbieren (43.), aber mehr ließen die Einheimischen nicht zu. Istoc und Brugger konterten zum 23:18, danach konnten sich auch David Schuler, André Möller und George Stanciu erstmalig als Torschützen feiern lassen – 26:19 (48.). Istoc und der emsige Marc Heiter luden kraftvoll aus dem Rückraum zum 28:19 durch (51.). Auch eine weitere Auszeit der Feldkircher Bank konnte den Vöhringer Elan nun nicht mehr bremsen. Abwehrchef und Matthias Stetter – keiner freut sich über seine Treffer schöner – lief den Gegenstoß zum 29:19 und Valentin Istoc mogelte bei angezeigtem Zeitspiel die Harzkugel unter Kallai hindurch ins Tor. Auch Rechtsaußen Jean-Luc Jäger feierte seine Tor-Premiere in der Vöhringer Ersten,



Heiter per Schlagwurf und Schuler sowie Stetter im Gegenstoß stellten auf 35:24. Obradovic gelang das letzte Tor für Feldkirch, während für die Wielandstädter Kreisläufer George Stanciu noch zweimal schön in Szene gesetzt wurde.

**SC Vöhringen:** Andrei Mitrofan, Felix Eilts; Thilo Brugger (5), Valentin Istoc (8), Jean-Luc Jäger (1), George Stanciu (3), David Schuler (2), Kevin Jähn (4/1), Lukas Koßbiehl (6), Matthias Stetter (2), Stefan Beljic (1), Marc Heiter (3), Igor Mihali (1), André Möller (1).

(Axel Kächler)

**Tabelle Landesliga Staffel III, Saison 2019/20, Stand 24.11.2019**

Pos.	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Punkte	Tore
1	TV Reichenbach	10	9	0	1	18: 2	279:223
2	TV Steinheim	10	8	1	1	17: 3	325:265
3	VfL Kirchheim	10	8	1	1	17: 3	298:251
<b>4</b>	<b>SC Vöhringen</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>12: 8</b>	<b>296:268</b>
5	HSG Bargau/B.	10	5	1	4	11: 9	267:263
6	TSV Bad Saulgau	10	5	0	5	10:10	263:251
7	TG Biberach	10	5	0	5	10:10	279:268
8	SG Lauterstein II	11	3	3	5	9:13	319:340
9	SG Herbrechtingen/B.	10	3	2	5	8:12	227:237
10	HC Hohenems	9	3	1	5	7:11	237:253
11	SG Hofen/H.	9	3	0	6	6:12	243:265
12	HSG Friedrichshfn./F.	11	3	0	8	6:16	242:315
13	TSG Söflingen II	9	2	1	6	5:19	219:248
14	HC BW Feldkirch	9	0	2	7	2:16	221:268

**Die Statistik der „M1“**

Nr.	Name	Spiele	Tore	davon Siebenmeter
1	Andrei <b>Mitrofan</b>	10		5 gehalten
12	Felix <b>Eilts</b>	9		6 gehalten
61	Martin <b>Stetter</b>	1		1 gehalten
5	Thilo <b>Brugger</b>	10	42	
6	Johannes <b>Hartl</b>	2		
7	Valentin <b>Istoc</b>	10	61	2 1 verworfen
8	Jean-Luc <b>Jäger</b>	2	1	
8	Maximilian <b>Arnold</b>	1		
9	Alexander <b>Henze</b>	2	4	
10	George <b>Stanciu</b>	7	8	
11	Kenneth <b>Jäger</b>	5	8	
15	David <b>Schuler</b>	8	16	
17	Kevin <b>Jähn</b>	9	29	1
20	Jonas <b>Hildebrand</b>	5	6	
21	Lukas <b>Koßbiehl</b>	8	24	
24	Matthias <b>Stetter</b>	10	8	
25	Stefan <b>Beljic</b>	9	47	22 1 verworfen
33	Marc <b>Heiter</b>	10	10	
77	Nikola <b>Mirkov</b>	9	16	1 verworfen
79	Igor <b>Mihali</b>	5	2	
86	André <b>Möller</b>	4	12	1 verworfen

- Bauanträge
- Werkplanungen
- Energieberatung
- Begutachtung von Gebäudeschäden und Ausarbeitung von Sanierungen
- Bauleitung und Überwachung
- Sicherheits- und Gesundheitskoordination von Baustellen
- Thermographie

PLANUNGSBÜRO  
GUIDO SCHMÖLZ  
Bahnhofstr. 26  
89269 Vöhringen  
Tel. 07306 / 9 29 56 68  
Fax 07306 / 9 29 56 69  
guidoschmoelz@t-online.de

**Baustoff und Kompetenz**  
Weil Sie auf uns bauen können!

**WÖLPERT**

**BETON TANKEN**  
✓ schnell  
✓ einfach  
✓ preiswert  
150 Jahre

Theodor Wölpert GmbH & Co. KG  
Binsengrabenweg 10 | 89257 Illertissen  
Tel. 07303 9636-0 | www.woelpert.de

**LBS**

Ihre Baufinanzierungs-  
spezialisten!



Bezirksleiterin  
**Sabrina Matt**



Bezirksleiter  
**Josef Gass**

- Baufinanzierung inkl. KfW / L-Bank / BayernLabo
- Modernisierungskredite
- Wohn-Riester-Förderung
- Umschuldungen
- Immobilien An- und Verkauf

LBS-Beratungsstelle Ulm, Sattlergasse 8,  
Tel 0731/96209-0, Ulm@LBS-SW.de

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

Lebensmittel-Frischemarkt Rahn

**Tradition verpflichtet**

- ✓ Jede Woche ab Dienstag **Frischfisch** in großer Vielfalt 
- ✓ Jede Woche ab Donnerstag **Pfisterbrot** aus der Hopfpfisterei München 
- ✓ Und jeden Tag ... **KÄSEANGEBOT** in großer Vielfalt 

**MATHIAS RAHN**

Bahnhofstraße 10 • Telefon 0 73 06 / 63 69



Reindl und Uwe Kumpfe waren sich bewusst, dass dies kein Selbstläufer wird. Dazu hatte es in den vergangenen Jahren zu viele Begegnungen auf Augenhöhe gegeben; außerdem hatte der Gast aus dem Ulmer Donautal bislang ein relativ schweres Startprogramm.

Von Abtasten war in den ersten Minuten keine Spur, mit viel Zug zum Tor legten die Vöhringer Frauen los – es wurden gute Chancen herausgespielt und nach Ballgewinnen in der Defensive Tempogegenstöße durch Theresia Miller und Katharina Vogel verwandelt. Lohn war eine erste Führung zum 3:1 bereits in der vierten Spielminute. Dann wurde Katharina Godehart zweimal erfolgreich am Kreis freigespielt und Katrin Hafenrichter sowie erneut Theresia Miller sorgten für den Zwischenstand zum 8:5. Dabei wäre in dieser Spielphase deutlich mehr für den SCV drin gewesen, gute Chancen wurden nicht mit der erforderlichen Konsequenz verwertet. Den zwischenzeitlichen Durchhänger der SCV-Offensive und Spielstand 8:7 korrigierten Selina Schilder und Annabel Allmendinger mit ihren Treffern zum 12:8 fünf Minuten vor dem Pausenpfeiff. Leider schlichen sich dann technische Fehler, unüberlegte Torabschlüsse und Abwehrfehler bei den Vöhringer Frauen ein, so dass der Gast noch zum 14:11-Pausenstand verkürzen konnte. In dieser Phase sicherte Annabel Allmendinger wenigstens einen 3-Tore-Vorsprung.

Nach dem Seitenwechsel wurde das Vöhringer Trainergespann Kumpfe/Reindl zunehmend unzufriedener, und das hatte gute Gründe. Zwar konnte der Vorsprung von vier Toren bis zur 39. Minute und Spielstand von 17:13 gehalten werden, aber Torhüterin Marie Lindnau musste mehrfach in höchster Not gegen völlig freistehende Gästespielerinnen Bälle abwehren. Eine fast zehnminütige Torflaute wurde mit dem Ausgleich zum 18:18 in der 47. Minute bestraft. Zwar konnten Theresia Miller und Annabel Allmendinger die Treffer zum 19:18 und 20:19 erzielen, doch der Ausgleich wurde jetzt jeweils postwendend kassiert. Fünf Minuten vor Spielende lag das Vöhringer Frauenteam plötzlich mit 20:21 im Rückstand. Damit hatte man den Gegner völlig unnötigerweise aufgebaut. Jetzt begann eine heiße Schlussphase im Sportpark; denn nun legte jeweils Ulm/Wiblingen ein Tor vor und Theresia Miller sowie Annabel Allmendinger stellten auf Unentschieden. Trotz lautstarker Unterstützung der Vöhringer Fans fing sich das F1-Team wieder den Rückstand zum 22:23 ein. Diesmal konnte Katharina Vogel mit einem Rückraumwurf zum 23:23 ausgleichen. Coach Uwe Kumpfe holte sich seine Mädels zur Auszeit. Mit viel Tempo und Druck auf die gegnerische Abwehr suchten die Angereiferinnen nun den Erfolg und waren innerhalb von 13 Sekunden zweimal nur mit Fouls inklusive Zwei-Minuten-Strafe zu bremsen. Beim letzten Foul zeigte der

Schiedsrichter auf den Siebenmeterpunkt. Diese Chance zum 24:23 ließ sich Katharina Vogel nervenstark nicht entgehen. Es waren zwar noch 44 Sekunden zu spielen, aber mit zwei Spielerinnen mehr auf dem Feld stellte Uwe Kumpfe auf Manndeckung um und das SCV-Team brachte den knappen Vorsprung erfolgreich über die Zeit.

Ein ausdrückliches Lob haben sich wieder unsere fünf Jugendspielerinnen Laura Of, Nicole Fuchs, Leonie und Nicole Schiller sowie Marie-Sophie Lindnau verdient – ohne euch wäre dieser Erfolg nicht möglich gewesen! Gleiches gilt auch für die zahlreichen und lautstarken SCV-Fans!

### SC Vöhringen – HC Lustnau 17:17

Die SCV Frauen sichern sich einen Punkt beim 17:17-Unentschieden gegen den Absteiger HC Lustnau aus Österreich. Auch wenn das Remis gegen den favorisierten Handballclub aus dem Nachbarland beim Blick auf die Tabelle definitiv zufriedenstellend erscheint, war das Ergebnis auf Grund des Spielverlaufes eher ein Punktverlust als ein Punktgewinn. War man über weite Strecken der Partie die dominierende Mannschaft und konnte sich zeitweise einen sechs Tore Vorsprung erspielen. Das Trainerteam Uwe Kumpfe und Julika Reindl konnte trotz des krankheitsbedingten Ausfalls von Spielmacherin Katharina Vogel auf einen vollen Kader von 15 Spielerinnen zurückgreifen. So hielten sich die beiden Coaches mit den Knöbl-Schwestern Eva und Nadja als Joker in der Hinterhand zwei Spielerinnen als Option zum Nachtragen offen.

Motiviert und engagiert starteten die Vöhringer Mädels. Insbesondere die Abwehr war in dieser Partie so stark wie noch nie in dieser Saison. So erzielte der Handballclub bis zum Halbzeitstand 11:6 lediglich ein Feldtor, konnte aber durch zahlreich zugesprochene Strafwürfe im Spiel bleiben. Im Offensivspiel zeigte vor allem Katrin Hafenrichter in dieser Phase eine tolle Partie und war für den SCV acht Mal erfolgreich. Leider erfolgte kurz vor der Halbzeitpause ein Dämpfer für die junge Vöhringer Mannschaft, so entschied der Schiedsrichter nach einer Abwehraktion von Abwehrchefin Johanna Godehart auf Disqualifikation und schickte sie mit rot auf die Tribüne.

Von diesem Rückschlag ließen sich die anderen nicht beeindruckten und legten schwungvoll in der zweiten Halbzeit los. Durch Treffer unserer Außenspielerinnen Andrea Stanciu (2x) und Annika Hamm konnte der Vorsprung von sechs Toren bis zum 14:8 aufrecht gehalten werden. Anschließend musste die Mannschaft des SCV öfters in Unterzahl agieren, beim Stand von 15:13 eine Viertelstunde vor Spielende war der Vorsprung dahin. In dieser Phase nutzte die gegnerische Hannah Nasswetter die Lücken im Abwehrverbund und stellte ihr Können im eins gegen eins und ihre Treffsicherheit aus dem Rückraum unter Beweis.

## Frauen – Bezirksliga

### SC Vöhringen – SG Ulm/Wiblingen 24:23 (14:11)

Die Frauen konnten sich im Schlusspunkt zwei Punkte im Lokalderby gegen die SG Ulm/Wiblingen sichern. Zur Heimpartie trat mit der SG Ulm/Wiblingen zwar das aktuelle Schlusslicht der Bezirksliga im Vöhringer Sportpark an, aber unsere Trainer Julika

Die SCV-Mädels legten nervenstark durch Annabel Allmendinger zum 16:13 vor, ehe erneut zwei Abwehraktionen auf Vöhringer Seite mit einer Zeitstrafe plus Strafwürfe bestraft wurden. Beim Stand von 17:17 drei Minuten vor Spielende war die Partie vollkommen offen. Es folgte eine furiose Schlussphase. Nach einer Auszeit schaffte man es nicht, den Ball im gegnerischen Gehäuse unterzubringen. In der darauffolgenden Abwehraktion erzielte Selina Schilder in den letzten zehn Sekunden einen immens wichtigen Ballgewinn und wurde von ihrer Gegenspielerin am Gegenstoß behindert. Der Schiedsrichter entschied folgerichtig auf Disqualifikation und sprach der Heimmannschaft den fälligen Strafwurf zu. Dieser konnte leider nicht mehr von der couragierten Annabel Allmendinger verwandelt werden.

Schade, leider wäre in dieser Partie auf Grund des Spielverlaufs definitiv mehr drin gewesen, dennoch entführt uns der Handballclub dank einer kämpferischen Leistung in der zweiten Halbzeit einen Punkt aus dem Sportpark. Nach dieser Partie steht der SCV mit 7:5 Punkten auf Platz 5 der Tabelle.

(Dieter Vogel)

### Zweite – Bezirksklasse

#### SCV II – TSV Lindau 28:25

Wichtige Punkte holte sich die Vöhringer M2. Im sonntäglichen Heimspiel bezwangen die Rot-Weißen die gut in die Saison gestarteten Gäste vom TSV Lindau mit 28:25 (15:11). Hellwach begannen die Einheimischen. Simon Thalhofer mit einem Dreierpack sowie Maximilian Arnold und Kim-Oliver Guther legten nach sechseinhalb Minuten ein 5:1 vor. Die Mannschaft vom Bodensee berappelte sich allerdings rasch und konnte zum 6:4 verkürzen (10.). Eine aufmerksame Deckung mit einem gut aufgelegten Fabio Garro im Rücken sorgte in der Folgezeit für Ballgewinne, und über 7:5 legten Jean-Luc Jäger und Arnold zum 10:6 vor, was die Gäste zur ersten Auszeit veranlasste. Zweimal der treffsichere Guther aus dem Rückraum sowie Arnold, der sich gewohnt energisch durchsetzte, sorgten mit dem 13:7 für erfreute Gesichter auf der Bank und beim Publikum. Bis zum 15:9 knapp vier Minuten vor der Sirene konnte man den komfortablen Sechs-Tore-Vorsprung verteidigen. Dann traf man in Überzahl zwei unkluge Entscheidungen, welche prompt mit Gegentreffern bestraft wurden. Dennoch nahmen die Wielandstädter eine 15:11-Führung und ein gutes Gefühl mit in die Kabine.

Lindaus Simon Wiedrich gelang der zwölfte Treffer für seine Farben, Guther hatte im Gegenzug die Antwort zum 16:12 parat. Doch die Leichtigkeit der ersten Spielhälfte wollte sich im Angriffsspiel nicht mehr einstellen. Lindau, angeführt vom bundesligaerprobten Jörg Lützelberger, der

trotz Manndeckung nie ganz zu neutralisieren war, präsentierte sich kampfstark und motiviert. Beim 16:15 (37.) war wieder alles offen. Der SCV legte nun stets einen oder zwei Treffer vor, die Gäste konnten aber immer aufschließen. Jäger – in Überzahl gut freigespielt – sorgte von Rechtsaußen für das 22:19, aber Lützelberger und Emmanuel Delgado brachten den TSV heran und läuteten eine spannende Schlussphase ein (49.). Arnold und der treffsichere Linksaußen „Keule“ Hagmeier erzielten das 25:23, Broszio gelang das 25:24 und 26:25 (55.). Die Vöhringer verteidigten leidenschaftlich, Torhüter Christoph Schmid hielt wichtige Bälle und Hagmeier sowie Arnold stellten knapp zweieinhalb Minuten vor Ulitmo auf 28:25 – der Endstand in einer intensiven und gutklassigen Bezirksklassen-Partie, zu der auch das Langenauer Schiedsrichtergespann mit umsichtiger Spielleitung seinen Teil beigetragen hatte.

(Axel Kächler)

#### SC Vöhringen II – TSG 1847 Leutkirch 37:36 (19:17)

Einen tollen, aber am Ende noch recht knapp gewordenen Sieg konnte die Vöhringer Reserve gegen die nun auf Platz vier abgerutschten TSG 1847 Leutkirch einfahren. In einer torreichen Partie hieß es am Ende 37:36 (19:17).

Von Beginn an nahm man die Zügel in die Hand und machte wie schon im letzten Spiel seine ersten Tore durch Siebenmeter, ehe Leutkirch in der 9. Spielminute beim 3:4 und 4:5 kurz in Führung gehen konnte. Mit einem kurzen Schlagabtausch bis zum 8:8 schenkten sich beide Mannschaften bis in die 15. Spielminute gar nichts, bis eine Zeitstrafe und ein weiterer Siebenmeter die Vöhringer Männer das erste Mal mit zwei Toren einen kleinen Abstand gewinnen ließ. Weitere schöne Aktionen, besonders von Guther und Arnold sowie durch Rasch, und wir nahmen zwei Tore Vorsprung mit in die Kabine.

Die zweite Halbzeit wurde richtig feurig und spannend. Guther konnte zweimal vorgehen und einen Drei-Tore-Vorsprung herstellen. Leutkirch zeigte sich aber unbeeindruckt: Innerhalb von drei Minuten drehten die Gäste den Spieß um und konnten nun ihrerseits mit einem Treffer in Führung gehen (36., 21:22). Ein Foul im darauffolgenden Angriff und der danach verwandelte Siebenmeter durch Kim-Oliver Guther ließen uns wieder ausgleichen, ehe zweimal Thalhofer und Thurnhofer die ersten schwächeren Minuten dieser Spielhälfte wettmachten. Nach einer Auszeit von Leutkirch konnte man selbst nochmal richtig aufdrehen. Mit einer bombenfesten Abwehr und auch durch einige Fehlpässen der TSG sowie im Angriff durch die beiden zweistellig erfolgreichen Werfer Arnold und Guther, als auch durch Thalhofer, konnte man einen Vier-Tore-Abstand auf die Anzeigetafel

### Markus Brugger

www.brugger-fliesen.de  
info@brugger-fliesen.de

Markus Brugger  
Fliesenfachgeschäft  
Meisterbetrieb  
Memminger Straße 40  
89269 Vöhringen  
Telefon 0 73 06 / 51 59  
Telefax 0 73 06 / 25 29



# Schrupp & Salzgeber

Holzhausbau - Zimmerei - Bedachungen  
Telefon 07303/95216-0/Fax 95216-15  
[www.schrupp-salzgeber.de](http://www.schrupp-salzgeber.de)

WIR FREUEN UNS AUF  
IHREN BESUCH!

Ihre REWE  
Familie Weimper!

**REWE**  
FAMILIE WEIMPER

89264 Weißenhorn  
Herzog-Georg-Str. 4  
07309-919242

89284 Pfaffenhofen  
Hauptstraße 28  
07302-920132

89073 Ulm  
Wielandstr. 56  
0731-24654

89269 Vöhringen  
Memminger Str. 9  
07306-9284047

REWE.DE



## Radsport

### Ludwig Schrupp

Illerberg, Burghaldeweg 16  
89269 Vöhringen

Tel. 07306.33326

Renntagrad  
Trekkingrad  
MTB  
E-Bike

Sie wollen Ihre Freizeit  
aktiv gestalten /  
Wir begleiten und  
sichern Sie.

Maßstäbe / neu definiert



AXA Vertretung **Alexander Maier**  
Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen  
Tel.: 0 73 06/92 40 69, Fax: 0 73 06/92 40 71  
alexander.maier@axa.de

**Tabelle Bezirksklasse, Saison 2019/20, Stand 24.11.19**

Pos.	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Punkte	Tore
1	HC LJ Vogt	9	7	0	2	16: 2	266:224
2	TSV Lindau	8	6	0	2	12: 4	223:188
3	HSG Langenargen/T.	9	6	0	3	12: 6	248:211
4	TSG 1847 Leutkirch	9	5	1	3	11: 7	306:250
5	Bregenz Handball II	9	5	0	4	10: 8	193:209
6	Alpla HC Hard II	9	5	0	4	10: 8	258:230
7	TV Weingarten	7	4	0	3	8: 6	195:195
8	TS Dornbirn	9	4	0	5	8:10	241:245
<b>9</b>	<b>SC Vöhringen II</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>8:12</b>	<b>254:286</b>
10	SG Burlafingen/Ulm	7	2	1	4	5: 9	196:206
11	HSG Illertal	8	1	0	7	2:14	174:197
12	SG Ulm&Wiblingen II	8	0	0	8	0:16	184:297

bringen. Nach erneuter Auszeit von Leutkirch fand man aber erstmals keinen richtigen Spielfluss mehr. Zu viel Aushelfen, als auch Durcheinander in der Abwehr und Ballverluste im Angriff. Leutkirchs Michael Gantner nutzte dies, um seine Recken wieder ins Spiel zu bringen. Bis zur 55. Spielminute hatte man selber nur noch einen hauchdünnen Ein-Tore-Vorsprung, welchen man aber immer wieder festigen konnte. Durch zwei gelungene Würfe vom Linkshänder Felix Jähn war man vier Minuten vor Schlusspfiff nochmals drei Tore weg. Eine schwache Endphase lässt das Spielergebnis doch sehr knapp aussehen. Quasi mit dem Schlusspfiff konnte Leutkirch das letzte, den Sieg aber nicht mehr gefährdende Tor zum 37:36 erzielen.

Trotz aller Höhen und Tiefen des Spiels war es eine gutklassige Partie, welche den Ehrgeiz und Willen der Mannschaft unter Beweis gestellt hat. Auch hat man gesehen, dass man definitiv in der Lage ist, jede Mannschaft der Liga zu schlagen.

(Fabio Garro)

## Jugend

### Spiele am 26. und 27.10.2019

#### mB-Jugend – ÜBOL:

JSG Ottobeuren-Memmingen – SC Vöhringen 38:13

### Knappe Niederlage in Schleißheim

Die **C-Jugend-Handballer** des SC Vöhringen haben sich beim starken Landesligisten TSV Schleißheim in einem guten und spannenden Spiel 18:20 (10:11) geschlagen geben müssen. Die Gastgeber legten von Beginn an vor, doch die dieses Mal von Annabel Allmendinger gecoachten Vöhringer blieben durch Treffer von Elias Klement und Laurens Schug im Spiel. Zwar hatten sich die Schleißheimer bis zur 12. Minute einen 8:4-Vorsprung erkämpft, in der 14. Minute stand es sogar 10:5 in der Schleißheimer Sporthalle an der Jahnstraße. Doch nach einer Auszeit bekam die Abwehr die stärksten TSV-Spieler besser in den Griff. Schade, dass im Angriff einige gut herausgespielte Möglichkeiten nicht genutzt wurden, dennoch holten die Vöhringer Tor um

Tor auf und waren zur Halbzeit beim 10:11 wieder dran.

Nach der Pause glichen sie schnell aus, gingen in der 28. Minute beim 13:12 erstmals selbst in Führung und legten bis zum 16:15 in der 36. Minute immer ein Tor vor. Danach gelang trotz schön herausgearbeiteter Chancen bis zur 45. Minute (17:19) kein Treffer mehr. Die junge Vöhringer Mannschaft gab dennoch bis zum Schluss nicht auf, spielte weiter stark als Team in der Defensive und kam auf 18:19 heran. Sie musste aber in den letzten Sekunden das 18:20 hinnehmen. Es war eine Niederlage, aus der die junge Mannschaft aufrechten Hauptes herausgehen kann. Denn sie zeigte eine kämpferisch und spielerisch couragierte Leistung und ist im Abenteuer Landesliga mit den anderen Teams auf Augenhöhe.

### Spiele am 03.11.2019

#### mA-Jugend – ÜBOL:

SC Vöhringen – VSC Donauwörth 25:22

### Respekt!!

Das ist die richtige Überschrift zum Heimspiel der männlichen C-Jugend gegen die Jungs aus Kernfranken. Durch das frühzeitige Ausscheiden von Kapitän Elias, auf diesem Weg gute Besserung, stand kurzerhand das jüngste Team der Landesliga Nord auf der Matte. Umstellungen waren notwendig und wurden sehr gut umgesetzt. Als dann noch Niklas A., der einen tollen Einstand nach Verletzungspause feierte, nicht mehr mitwirken konnte, fanden sich zahlreiche Spieler – notwendiger Weise – auf ungewohnten Positionen wieder. Lange Zeit bot man dem Gegner so Paroli und sorgte für einen tollen Schlagabtausch. Ein paar nicht genutzte Chancen der SCV-Jungs nutzen die Gäste aus Kernfranken in der 40. Minute zur 20:23 Führung aus. Aber wir wären nicht die Vöhringer, wenn wir in unserer Halle nicht bis zum Schluss kämpfen würden. Angetrieben von den zahlreichen Zuschauern holten die Jungs die letzten Reserven aus sich raus. Der Schluss der Partie gehörte im Angriff zweifelsfrei Laurens, er übernahm die Verantwortung und brachte das Team durch sechs Tore in Folge wieder ran. Zum 25:25-

Ausgleich zimmerte er kurzerhand und astrein die Kugel aus dem Stand ins Kreuzeck der Gegner. Ein überaus verdienter Punkt für unsere Jungs. Ein Team, das nie aufgibt und diesmal perfekt als Einheit funktioniert hat. Gekämpft für die Verletzten sind sie dafür belohnt worden. Es war ein großer Kampfgeist der Youngster mit einer, Stand heute, der besten Abwehrketten der Liga. Hut ab!

### Spiele vom 9. und 10. 11.2019

#### wD-Jugend-Zusatzspieltag:

JSG Friedberg-Kissingen – SCV 12:7

TSV Neusäss – SCV 13:16

#### wC1-Jugend-BY:

SCV – HSG Schwab/kirchen 25:29

### Fürther Land (Nürnberg) – Märchenland – das Land der Riesen

Nach erfolgreicher Anreise über Stock und Stein ist die **männliche C-Jugend** gut in Oberasbach angekommen. Noch war Zeit für einen kurzen Spaziergang, bevor es in die Halle ging. Dort wartete die Jugendspielgemeinschaft Fürther Land, die sich aus drei Vereinen zusammenstellt, auf uns. Dementsprechend gibt es dort eine C1- und eine C2-Mannschaft. Im Vorspiel konnten wir noch ein Spiel der zweiten Garde ansehen. Beim Aufwärmen wurde dann schnell klar, weshalb die Jungs aus dem Fürther Land Tabellenführer sind. Wahrhaft märchenhafte Riesen machten sich auf der anderen Seite warm. Ein komplettes Team, in dem zahlreiche Spieler schon Landesligaluft gewohnt sind und viele der ältere Jahrgang sind. Unsere Mission lautete Tabellenführer ärgern. Die ersten zehn Minuten gelang das auch recht gut, doch dann kam die Angriffsmaschine der Gegner ins Rollen. Beeindruckt und mit dem nötigen Respekt wehrten sich unsere Jungs mit all ihren Kräften gegen diese großen Gegenspieler. Im Angriff mussten wir sehr viel Kraft investieren, um zum Torerfolg zu kommen, dies machte sich zunehmend im Spiel bemerkbar. Aufgegeben haben wir zu keiner Zeit, auch wenn wir mit 16:38 deutlich unterlagen. Diese Erfahrung gegen so einen Gegner ist auf der Reise eines Jugendhandballspielers auch eine wichtige Sache. Es war das berühmte Spiel David gegen Goliath oder jung gegen alt. Schlussendlich bleibt zu sagen, dass wir aufgrund unseres Jahrgangs und dem körperlichen Nachteil gegen dieses Team nicht gewinnen können. Das macht unseren



Jungs aber nichts aus, denn auf der zweieinhalb Stunden dauernden Heimfahrt herrschte beste Stimmung bei Jung und Alt. Danke an die zahlreichen Fans und die Trommler, die uns unterstützt haben. Im großen Reisebus zum Auswärtsspiel ist schon eine mega Sache für C-Jugend Handballer. Danke dafür!  
(Kevin Betz)

**Gemischte E-Jugend gewinnt Qualigruppe**

Am 10. November fand der dritte Qualifikationsspieltag der gE-Jugend beim FC Straß in Neu-Ulm statt. Bisher hatten die SCV'ler vier von vier Spielen gewonnen und mit zwei Siegen am letzten Spieltag die Chance, souveräner Gruppensieger zu werden. Hierzu mussten die Teams des FC Burlafingen und des FC Straß besiegt werden.

Trainer Fabio Garro fand wohl die richtigen Worte in der Kabine. Sein Team dominierte die Burlafinger von Anfang an, so dass zur Halbzeit eine 7:2-Führung auf der Anzeige stand. In der zweiten Halbzeit fand der Gegner kein Rezept gegen die gute Abwehrarbeit und die brandgefährliche Offensive. Das Spiel endete mit einem 13:3 Sieg.

Im zweiten Spiel war der Gegner der FC Straß. Bis zur sechsten Spielminute war das Spiel auf beiden Seiten von Fehlpässen und Unsicherheiten geprägt. Dies führte zu zwischenzeitlichen Spielstand von 1:1. Langsam wurde das offensive Spiel der Vöhringer besser, defensiv war jedoch noch Luft nach oben. Dadurch stand es in der neunten Minute 3:3. Jetzt legten die SCV'ler noch einen Zahn zu und schafften es kurz vor Ende der ersten Halbzeit eine 5:3-Führung herauszuarbeiten. Kurz vor Ablauf bekamen die Vöhringer noch einen Penalty zugesprochen. Leider wurde die Chance nicht genutzt, so dass es mit einer 5:3-Führung in die Pause ging.

In der zweiten Hälfte gingen die SCV'ler konsequenter zur Sache und erzielten bis zur sechsten Minute drei weitere Treffer zur 8:3-Führung. Man hatte den Eindruck, dass das Team jetzt das Spiel im Griff hatte. In der siebten Minute bekamen die Straßer einen

Penalty zugesprochen. Der Vöhringer Torwart parierte den platzierten Wurf. Anscheinend bekamen die SCV'ler Angst vor der eigenen Courage. Bis zur elften Minute erzielte der FC Straß drei Tore und verkürzte auf 8:6. Zwei Tore in 60 Sekunden sind im Handball möglich. Die Straßer riskierten jetzt alles und wurden durch einen weiteren Treffer zum 9:6-Endstand für den SCV bestraft.

Damit ist die gE-Jugend Sieger ihrer Qualifikationsgruppe und wartet jetzt auf die nächsten Gegner der Hauptrunde.  
(Christian Springer)

**Spiele am 17.11.2019**

- mD-Jugend:**  
SCV – VfL Günzburg 22:17  
SCV – JSG Burlafingen/Straß 16:14
- mB-Jugend:**  
Dietmannsried/Altusried – SCV 45:26
- wC1-Jugend:**  
SV München-Laim – SCV 31:27

**Spiele am 23. und 24.11.2019**

- mB-Jugend:**  
SCV – SG Kaufbeuren/Neugablonz 16:34

**Heiß umkämpfte Partie**

Die weibliche B-Jugend des SCV sichert sich in einer heiß umkämpften Partie gegen den Tabellennachbarn TG Landshut beim 21:19 zwei Punkte und steht weiter ohne Punktverlust an der Spitze der Landesliga!

Nach einer fünfwöchigen Spielpause für die Vöhringer Mädels war mit der TG Landshut eine recht unbekannt, aber der Tabelle nach ebenbürtige Mannschaft zu Gast im Sportpark. Auf Vöhringer Seite konnte man dank der Unterstützung zahlreicher Spielerinnen aus der C-Jugend auf einen vollen Kader zurückgreifen.

Leider erwischten die SCV-lerinnen einen eher verschlafenen Start und machten sich im Angriffsspiel durch zahlreiche einfache Ballverluste gegen eine 3:3-Abwehr das Leben schwer.

Schnell sah man sich mit 1:3 im Hintertreffen. Beim Stand von 4:4 durch zwei verwandelte Siebenmeter war der SCV wieder auf Kurs. Leider musste man dann eine



weibliche B-Jugend

**Gutschein für 1 Tasse Kaffee**  
Gültig bis 31.12.2020, nur in Vöhringen einlöslich! ☺

- große Spielecke
- Familienfrühstück
- Pasta Mittagstisch

**Hamma**  
Bäckerei · Konditorei · Café  
Memmingerstr. 23, 89269 Vöhringen T:0730 620 49 657

**Bertele**  
Autotechnik und Reifendienst  
Industriestraße 9a · 89269 Vöhringen

KFZ-Reparatur Telefon <b>25 55</b>	Reifendienst Telefon <b>52 44</b>
--	---

**Beykebab**  
Das Kebab & Pizza Haus  
89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4  
Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

Sparkassen-Privatkredit.  
**Entscheiden ist einfach.**  
Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Wenn's um Geld geht  
**Sparkasse**  
Neu-Ulm – Illertissen

Wenn Vertrag schließen Sie mit der Sparkassenpartner GmbH (Pfinztalstraße 25, 10713 Berlin), einem auf Remotebanking spezialisierten Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Die Sparkasse wurde von der Sparkassenpartner GmbH mit der Bearbeitung und Vermittlung von Kreditverträgen betraut und ist als Vermittler nicht ausschließlich für die Sparkassenpartner GmbH, sondern für mehrere Kreditgeber tätig.



Hiebl's Nudelei

An der Alten Ziegelei 5  
89269 Vöhringen

Tel. 07306/9295651

Fax. 07306/9295652

[www.hiebbs-nudelei.de](http://www.hiebbs-nudelei.de)

Restaurant + Verkauf

Öffnungszeiten: So + Mo: Ruhetage

Di + Mi: 10-15 Uhr und 17-21 Uhr

Do - Sa: 10-15 Uhr und 17-22 Uhr



Dienstleistungen  
Handwerk  
Sanierung  
PETERSC HRAMM



hinterkopf

Fliesenfachgeschäft

Beratung • Verkauf • Ausführung

Fliesen

Naturstein

Putze

Trockenbau

Estrich

Pfälzer Straße 19  
89269 Vöhringen

Tel. (0 73 06) 64 30  
Fax. (0 73 06) 64 58

[www.hinterkopf-fliesen.de](http://www.hinterkopf-fliesen.de)

Sanitär + Heizung  
Spenglerei  
Schmucker

Kundendienst

Heizungsanlagen

Öltanks

Hauswasserinstallation

Wasseraufbereitung

Solaranlagen

Kaminverwahrungen

Kaminverkleidungen

Albert Schmucker

Der Partyspass.  
Singer's Holzofenhäusle

Metzgerei  
Partyservice  
Singer

in Vöhringen  
Tel. 07306 - 92 22 07



Beykebab

Das Kebab & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4

Telefon: 0 73 06 - 35 93 70



SC Vöhringen 1893 e.V.

Zeitstrafe hinnehmen, die nicht gut weggesteckt wurde, Konsequenz war ein 5:9-Rückstand. Beim Stand von 6:12 ging ein Ruck durch die Mannschaft, in der Abwehr agierte man ab diesem Zeitpunkt aggressiv und couragiert und im Angriff spielte man ruhiger, reduzierte die Anzahl an technischen Fehlern, sodass man sich bis zur Halbzeit innerhalb von zwei Minuten auf 9:12 heran kämpfte.

Mit diesem Aufschwung starteten die Schützlinge der Trainerinnen Annabel Allmendinger und Katharina Vogel in den zweiten Durchlauf und erzielten innerhalb von wenigen Minuten durch zwei Treffer von Alicia Staigmüller den Anschlusstreffer zum 11:12. Beim Stand von 14:14 nach 35 Minuten war die Partie wieder offen, alle Vöhringer Mädels hatten Lunte gerochen und so resultierte ein Spiel auf Augenhöhe. In dieser Phase zeigte Laura Hoke eine tolle Leistung im Vöhringer Gehäuse und egalisierte unter anderem einen Landshuter Strafwurf. Angetrieben von Spielmacherin Viktoria Giehle spielten die Mädels trotz Manndeckung auf Elena Schmidt und Alicia Staigmüller im Angriff druckvoll durch und konnten so zwei Mal die Außenspielerinnen Nina Gruber und Mara Hilsenbeck zum 16:14 erfolgreich freispielen. Im Gegenzug egalisierte die TG Landshut erneut zum 16:16, ehe die Mädels nervenstark zum 19:16 drei Minuten vor Schluss vorlegten. In dieser Phase übernahm Pauline Demmer Verantwortung und setzte sich im eins gegen eins durch. Postwendend gelang der TG Landshut im Gegenzug der Treffer zum 19:17. Nach einer Auszeit folgte eine hitzige Endphase, in der beide Mannschaften nochmals trafen, ehe 50 Sekunden vor Schluss der TG Landshut der Anschluss zum 20:19 gelang. Im darauffolgenden Angriff zeigten die Vöhringerinnen Nervstärke und netzten zum 21:19 Endstand ein.

Ein großes Lob gilt allen Mädels, welche nach einem sechs Tore Rückstand für ihre couragierte Aufholjagd belohnt wurden. Ein besonderer Dank geht an alle Spielerinnen der weiblichen C-Jugend für ihre Bereitschaft und ihre Mithilfe zum doppelten Punktgewinn.

(Katharina Vogel)

### Schlechteste Saisonleistung

Nach der bisher schlechtesten Leistung der Saison geht die Landesliga männliche C-Jugend in Altenerding 15:26 unter. Bis zum 2:2 in der zehnten Minute sah es an diesem Tag eigentlich gar nicht so schlecht aus. Aus unerklärlicher Ursache verloren die jungen Spieler dann komplett den Faden und die Basics des Handballspiels. Haufenweise Fehlpässe machten es dem Gegner leicht davon zu marschieren. Auch die passende Kabinensprache verpuffte leider und zeigte wenig Wirkung. Die Jungs kamen überhaupt nicht ins Spiel und kassierten eine höchst verdiente Niederlage.

Jetzt gilt es daraus zu lernen, diese Nie-

derlage wegzustecken und am nächsten Wochenende mit einer dementsprechenden Einstellung in das letzte Spiel der Vorrunde zu gehen. Niederlagen gehören dazu und bringen jeden Spieler weiter. Über die Art und Weise wird gesprochen und dann mit Vollgas weiter trainiert.

(Kevin Betz)

### Weibliche C2 nimmt verdient die Punkte aus Pfronten mit nach Hause

Im eigentlich vierten Spiel der Saison – das Spiel gegen Gundelfingen wurde abgesetzt – gastierten die Mädels der wC2 in Pfronten.

Mit dem ersten Tor des Spiels startete die Partie erwartungsgemäß, die Mädels knüpften an ihre Leistungen der vergangenen Spiele an und konnten sich Schritt für Schritt bis zu einem 15:8-Halbzeitstand absetzen.

Die ersten fünf Minuten der zweiten Halbzeit begannen mit einem Schlagabtausch, der Vorsprung aber blieb. Doch dann kam eine kleine Schwächephase, in der im Angriff zu viele technische Fehler produziert und die Beinarbeit in der Abwehr vernachlässigt wurde. Der Vorsprung verkleinerte sich auf 16:20 und der Trainer begann schon mit der Auszeitkarte zu liebäugeln. Glücklicherweise rafften die Mädels sich selbst wieder auf und spielten bis zu einem 28:20-Erfolg konsequent ihr Spiel zu Ende.

### Zwei Niederlagen für mD

Mit zwei Niederlagen kehrte die männliche D-Jugend vom Bezirksoberliga-Spieltag in Krumbach zurück.

Die SCV-Jungs mussten zunächst im Spitzenspiel Zweiter gegen Erster gegen den Gastgeber TSV Niederranau antreten. Die äußerst körperbetonte und sehr robuste Spielweise des TSV – nicht alle Fouls wurden vom Schiedsrichter gesehen und geahndet – brachte die diesmal von Alicia Staigmüller und Laura Hoke gecoachten Vöhringer aus dem Konzept. Im Angriffsspiel klappte zu wenig, in der Deckung bekamen sie Niederranau treffsicheren Rückraumschützen nicht in Griff. Schon beim 4:12 zur Halbzeit war das Spiel verloren. Danach wurde es etwas besser, vor allem in der Abwehrrarbeit, sodass zumindest der zweite Durchgang knapp an den SCV ging. Endstand war 11:18.

Gleich danach ging es gegen den BHC Königsbrunn. Angeschlagen und müde vom ersten Spiel wollte auch in dieser Partie nicht allzu viel gelingen. Zwar erarbeitete sich der SCV mehr Chancen, doch ging der Ball zu häufig vorbei oder in die Hände des Königsbrunner Torwarts, auch die Strafwürfe. Das Spiel blieb zwar die ganze Zeit eng, doch meist lief der SCV einem Rückstand hinterher. Zur Halbzeit stand es 6:6, am Ende stand ein 12:14. So kam der BHC zu seinem zweiten Saisonserfolg, der SCV bleibt dennoch Zweiter in der Liga.

(Werner Gallbronner)

### Niederlagen der gE-Jugend

Da die gemischte E-Jugend die Qualifikation als Gruppenerster abgeschlossen hat, muss es sich nun mit den anderen Gruppenersten der anderen Qualifikationsgruppen messen. Am 23. November fand der erste Spieltag im Sportpark statt. Gegner waren der VfL Günzburg und der TSV Niederraunau.

Die jungen Vöhringerinnen und Vöhringer hatten sich eine Menge vorgenommen. Gegen den VfL Günzburg stand es nach nur zwei Minuten bereits 2:2. Beide Teams zeigten gutes Offensivverhalten. Im weiteren Verlauf der Partie konnte der VfL einen zwei Tore Vorsprung herauspielen und bis zur neunten Minute eine 6:4-Führung halten. Die SCV-ler kämpften sich zurück und glichen in der 11. Minute zum 6:6 aus.

In der zweiten Halbzeit neutralisierten sich beide Teams, so dass es nach vier Minuten 7:7 stand. Bis zur sechsten Minute erarbeiteten sich die Günzburger eine 9:8-Führung. Beide Teams ließen nun weniger Torchancen zu. Trotz mehrerer guter Chan-

cen auf beiden Seiten blieben die Torhüter oder das Aluminium der Sieger. Damit blieb es beim 9:8 für Günzburg.

Im zweiten Spiel nutzten die Niederraunauer zu Beginn einige Chancen gnadenlos aus. Man spürte nun die Verunsicherung. Fehlpässe und Konter waren die Folge. Zur Halbzeit stand es 8:3 für den TSV. Trainer Fabio Garro sprach seinen Schützlingen in der Pause neuen Mut zu. Bis zur vierten Spielminute im zweiten Durchgang versuchten die SCV-ler das Spiel in den Griff zu bekommen. Dies zeigte sich auch am Zwischenergebnis von 7:10. Zwei Tore waren bereits aufgeholt. Sie setzten jetzt alles auf eine Karte. Leider wurde ihr Mut nicht belohnt. Mit dem Stand von 10:14 endete das Spiel. Eine schwache Halbzeit des SCV war der Grund für die Niederlage.

Die Zeiten der leichten Gegner wie in der Qualifikation ist vorbei. Jetzt heißt es aufstehen, Herz in die Hand nehmen und kämpfen.

(Christian Springer) ◆

## Fußball

### Verabschiedung von „Matsche“ Weichsberger – Abteilungsleitung im Amt bestätigt



#### Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 8. November, fand im Vöhringer Sportpark die Jahreshauptversammlung der Fußballer statt. Vor insgesamt 32 anwesenden Mitgliedern führten die Abteilungsleiter Simon Baumann und Florian Heuter durch die Veranstaltung. Unter anderem wurden an diesem Abend Neuwahlen durchgeführt und die bisher kommissarische Abteilungsleitung in ihrem Amt bestätigt.

Besonders emotional war die Verabschiedung des bisherigen Jugendleiters Jürgen „Matsche“ Weichsberger, der sich nicht mehr zur Wahl aufstellen ließ. „Ich weiß schon, wo ich hingehöre“, mit diesen Worten kam damals Matsche zurück aus Biberach zum SCV. Diesen Worten ließ er in zig Jahren als Spieler, Trainer, Funktionär und vor allem als Mensch Taten folgen. Besonders hervorzuheben sind seine Ver-

dienste während der Gründung der SG Vöhringen-Illerzell, als Matsche als „Fels in der Brandung“ tatkräftig mitwirkte und somit die weitere Zukunft des SCV-Fußballs in die Wege leitete.

Wir möchten uns nochmals alle herzlich bei Matsche bedanken, wünschen seinem Nachfolger Florian Neuer alles Gute und hoffen, dass er mit der gleichen Leidenschaft die kommenden Aufgaben angeht.

In Summe ließ sich während der Jahreshauptversammlung ein sehr positives Fazit ziehen, die Finanzen sind seit langem wieder positiv, die Abteilungsleitung ist breit aufgestellt und die Gründung der SG Vöhringen-Illerzell bei den Aktiven war ein voller Erfolg. Negativ zu erwähnen ist die Zahl der aktiven Schiedsrichter. An dieser Stelle ein Appell an alle: Ohne Schiedsrichter können wir diesen Sport nicht durchführen, seid fair zu den Schiedsrichtern. Wer Interesse an einer Ausbildung hat, kann sich bei Rainer Bucher melden.

Leider stellt die Fußballabteilung auch wenig ausgebildete Übungsleiter. Wer Interesse an einer Trainerausbildung besitzt, kann sich bei Florian Wehle über eine Ausbildung informieren.

Nach dieser Jahreshauptversammlung können wir optimistisch in die Zukunft blicken, vor allem, wenn sich noch mehr Freiwillige an der Vereinsarbeit beteiligen.



## WIR SUCHEN:

Einfamilienhäuser

Grundstücke

Geschäftshäuser

Mehrfamilienhäuser

Abrisshäuser

Investment

in allen Preisklassen

aus der Region

## WIR BIETEN:

einfache Abwicklung

viele Suchinteressenten  
Kundenkontakte

das Gefühl Zuhause zu sein



AG Immobilien GmbH | Einsteinstraße 61 | D-89077 Ulm  
[www.ag-immobilie.de](http://www.ag-immobilie.de)

**DIETRICH THEATER**  
11 LEINWÄNDE • 2.800 SITZPLÄTZE  
KOSTENLOS PARKEN • 3D • MEISTEN  
PREVIEWS & NEUSTARTS D. REGION  
PERKIN LICHTBURG MEPHISTO OSCURA  
TICKETS & INFOS: WWW.DIETRICH-THEATER.DE  
TEL.: 0731 - 98 555 98 (TÄGLICH AB 10.00 UHR)

**BARBERSHOP**  
Ihr Friseur, Perücken-, Toupet-  
und Haarersatz-Spezialist  
Trendige moderne Schnitte  
sowie klassische Frisuren  
Färben oder Tönen?  
Mit Haarersatz mehr Lebensqualität  
Der Haarersatz als Therapie  
Mit Haarersatz ist fast alles möglich  
Abrechnung mit Ihrer Krankenkasse  
Diskrete professionelle Beratung  
Inh. Roland Bathay  
Wielandstraße 4  
89269 Vöhringen  
Tel.: 07306/8099  
Di 6:30 - 18:00 Uhr  
Mi - Fr 8:00 - 18:00 Uhr  
Sa geschlossen  
Wir bitten um telefonische Voranmeldung



Ihre bewegte Apotheke  
berät Sie gerne –  
gemeinsam stark in  
Sachen Ernährung  
für Training und  
Wettkampf

[www.apotheken-drhenle.de](http://www.apotheken-drhenle.de)

**Apotheker Dr. Frank Henle**

Brunnen-Apotheke Bellenberg  
E-Mail: [brunnen@apotheken-drhenle.de](mailto:brunnen@apotheken-drhenle.de)

St. Michael-Apotheke Vöhringen  
Sonnen-Apotheke Vöhringen  
E-Mail: [sonnen@apotheken-drhenle.de](mailto:sonnen@apotheken-drhenle.de)

**SINGER** Geschenk  
Ulmer Str. 7  
89269 Vöhringen  
Tel. 07306 - 926820

TEE · GESCHENKE & mehr

ESSIG & ÖL · SPIRITUOSEN · SÜBWAREN  
DEKORATION · Tee · HEIMTEXTIL · Geschenke

MONTAG-FREITAG 9. - 12.30 & 14. - 18 Uhr · SAMSTAG 9. - 12.30

## LAMBERT RICHTER

GRABMALE UND NATURSTEINE FÜR HAUS & GARTEN

Büro: Bahnhofstraße 28a Verkauf + Verlegung  
Produktion: Bei der Brücklesmühle 10 Terrassen - Wege  
89269 Vöhringen Figuren - Palisaden  
Tel.: (0 73 06) 3 53 88, 47 14 Brunnen - Natursteindesign  
Fax: (0 73 06) 92 23 42 Bodenbeläge - Fenstersimse  
Mobil: (0 172) 7 55 77 69 Treppen - Küchenarbeitsplatten...  
E-Mail: [lambert-richter@t-online.de](mailto:lambert-richter@t-online.de)

Ihre kompetente freie  
Meisterwerkstatt  
in Illerberg mit dem  
kompletten Service  
rund um's Auto.

Möller Fahrzeugtechnik  
An der Alten Ziegelei 3 | Vöhringen  
☎ 0 73 06 | 92 89 88 0

gegenüber der  
OMV-Tankstelle  
McDonalds

## WOLLINSKY



- Wärme-, Kälte, Schall- und Brandschutzisolierung
- Trockenbau
- Flachdachbau

Robert-Bosch-Straße 17  
89269 Vöhringen  
Telefon 0 73 06 / 92 44 634  
[thomas.wollinsky@t-online.de](mailto:thomas.wollinsky@t-online.de)

## Herren

### SG trennt sich 1:1 im Derby

Die SG bleibt auch im sechsten Spiel in Folge unbesiegt und erzielte im Derby gegen Bellenberg ein 1:1 (1:1), wobei man anhand der auf beiden Seiten reichlich vergebenen Chancen schon von einem glücklichen Punktgewinn bei der SG sprechen muss. Denn wäre es zur Halbzeit 1:4 gestanden, dann hätte sich niemand beschweren dürfen bei den Gastgebern.

Zunächst ging die SG in der 13. Minute durch Michi Hess etwas überraschend in Führung, als man gleich die erste Großchance nutzte. Bellenberg gelang aber durch deren Torjäger Sassmann in der 36. Minute der Ausgleichstreffer.

Nach dem Wechsel hatte die SG die größeren Chancen, vergab aber ebenso wie die Gäste in der ersten Halbzeit diese Möglichkeiten. So trennte man sich mit einem unterm Strich gerechten Remis.



### SG demontiert den TSV Kellmünz TSV Kellmünz – SG 2:8 (2:3)

Auch gegen Kellmünz sollte die Serie der SG anhalten. Andererseits hatte der TSV mit nur sechs Punkten nichts zu verlieren. So begann der Gastgeber ehrgeizig und offensiv. Doch in der 5. Minute nutzte Wedemeyer die erste Tormöglichkeit eiskalt aus, als er einen Abpraller in der Hälfte des TSV aufnahm, davon zog und den Ball am herausstürmenden Torwart vorbei zum 0:1 einspielte. In der 15. Minute konnte man die Führung sogar ausbauen, als Andy Böck den Ball in den Lauf von Michael Hess spielte, der seine Gegenspieler abschüttelte und zum 0:2 einschoss. Doch der TSV machte genau das, was zu befürchten war. Weil man zu lässig deckte, konnte nach einer langgezogenen Flanke in den 16er deren Stürmer zum 1:2 einköpfen. Dieser Treffer gab dem TSV sichtbar Auftrieb: Die SG sah sich öfters in gefährlichen Situationen, als ihr lieb war. Doch in der 31. Minute gelang Lämmle nach toller Leistung das 1:3, was für mehr Sicherheit sorgen sollte. Weit gefehlt! Denn nur eine Minute später lag der Ball schon wieder im Tor der SG. Ein durchaus vermeidbarer Gegentreffer, der Unsicherheit ins Spiel der SG brachte und

dem TSV erneut Hoffnung auf eine Spielwende.

Die zweite Hälfte begann für die SG jedoch nach Maß, denn in der 49. Minute setzte sich Brendle auf der linken Seite bis zur Torauslinie durch, passte dann vor das Tor, wo Wedemeyer den Ball direkt abnahm und zum 2:4 traf. Beinahe wäre wie bereits in der ersten Halbzeit kurz darauf erneut der Anschlusstreffer gefallen, als ein Schuss des TSV in der 54. Minute gegen den Pfosten prallte. Man spürte, dass der Zwei-Tore-Vorsprung nun eine Vorentscheidung war. Der TSV ließ zwar nicht locker und kämpfte verbissen gegen diesen Rückstand an. Ein Doppelschlag der SG in der 67. und 69. Minute zerstörte aber endgültig die Hoffnungen der Gastgeber. Zunächst war es Hess, der einen mehr als fragwürdigen Treffer erzielte, da der Torhüter des TSV den Ball eigentlich vor der Torlinie mit der Hand abwehrte, der Schiedsrichter ihn aber sicher hinter der Linie sah. Da halfen alle Proteste des TSV nichts.

Es wäre eigentlich der richtige Zeitpunkt gewesen, Fairness zu zeigen und dem Schiedsrichter zu erklären, dass der Ball keinesfalls hinter der Torlinie war. Dieser Treffer schien wohl der Wendepunkt zu sein, denn Lothar Zwar machte nur zwei Minuten später endgültig den Deckel drauf, als er mit einem Flachschuss das 2:6 erzielte, wobei der TSV-Keeper keine gute Figur machte. Nun sollte es noch schlimmer kommen für den Gastgeber. In der 73. Minute fiel der nächste Treffer nach einem sehenswerten Spielzug, den Lämmle vorbereitete, dann auf Hess abspielte, der aus der Drehung heraus das 2:7 erzielte. Der eingewechselte Micheler schraubte das Ergebnis in der 82. Minute noch höher, als er mit einem gefühlvollen Heber über den Torhüter zum 2:8-Endstand abschloss.

Der Sieg fiel sicherlich etwas zu hoch aus, denn er spiegelt keineswegs die Leistung des TSV wieder. Die SG war allerdings endlich mal wieder in der Lage, aus den gegebenen Torchancen auch Tore zu erzielen.



### Schwache Leistung beim Sieg gegen Ataspor

#### Ataspor Neu-Ulm – SG 2:6 (1:2)

Vom Papier her war die Ausgangslage eigentlich klar. Gegen den Tabellenletzten war ein Sieg gesetzt. Aber genau das verbirgt große Gefahren, wenn man im Vorfeld das Spiel schon als gewonnen ansieht. Wie schwer sich andere Mannschaften in dieser Saison insbesondere in der ersten Halbzeit

gegen diesen Gegner getan haben, zeigen die entsprechenden Zwischenstände. Auf dem ungewohnten Kunstrasenplatz in Neu-Ulm versuchte die SG den Tabellenletzten sofort ins Pressing zu nehmen. Dies führte auch schnell zum Erfolg, als Hess in der 8. Minute nach Zuspiel von Zwar zum 0:1 traf. Doch wer nun auf den Beginn eines Torreignens hoffte, sah sich schwer getäuscht. Ataspor wurde zu viel Platz und Raum gelassen, was in der 14. Minute nach einem schnellen Konter zum 1:1 führte. Die SG bekam das Spiel überhaupt nicht wie geplant in den Griff. Es dauerte bis zur 32. Minute, ehe man wieder gefährlich vor dem Tor der Gastgeber auftauchte. In der 42. Minute hatte Lämmle den erneuten Führungstreffer auf dem Fuß, doch sein Flachschuss strich hauchdünn am Pfosten vorbei. In der 44. Minute fiel doch noch das 1:2, als Lämmle nach Zuspiel von Hess mit einem Drehschuss den Ball im Tor unterbrachte. Ansonsten war die erste Halbzeit eine völlig undiskutable Leistung seitens der SG.

Nach dem Wechsel dauerte es keine zwei Minuten, bis Lämmle auf 1:3 erhöhte. Trotzdem: Die SG leistete sich jede Menge Fehlpässe und Ballverluste und brachte sich weiterhin selbst in Gefahr gegen die oft viel zu schnellen Gegenspieler. Blamabel war das Zustandekommen des 2:3 in der 64. Minute, als erneut keine Bewegung im Spiel der SG vorhanden war und es Ataspor leicht gemacht wurde. Zum Glück fiel dann in der 69. Minute das 2:4, als Köhler den Ball eroberte, auf Hess spielte, der mit seinem Treffer das Spiel beruhigte. In der 77. Minute gelang die Entscheidung, als zunächst Zwar mit einem direkten Freistoß am Ataspor-Keeper scheiterte, der den Ball allerdings vor die Füße von Lämmle abwehrte. Der ließ sich diese Chance nicht entgehen und jagte den Ball aus kurzer Distanz in die Maschen. Nur eine Minute später erzielte Lämmle nach Vorarbeit des mittlerweile eingewechselten Cangli das 2:6.

Ataspors Gegenwehr war spätestens nach dem 2:4 gebrochen, so dass das Ergebnis am Ende deutlich aussah, jedoch schwer erkämpft war. In der Schlussphase versäumte man es, das Ergebnis noch deutlicher zu gestalten.

### Mit einem Derby-Sieg in die Winterpause

#### Vöhringen/Illerzell – FV Illerrieden 2:1

Mit einer kämpferisch und spielerisch sehr starken Leistung gelang der SG gegen Illerrieden ein wichtiger Sieg im letzten Spiel vor der Winterpause. In der 21. Minute gingen die Hausherren durch einen Kopfballtreffer von Daikeler in Führung. Den Gästen gelang unmittelbar vor der Halbzeit der Ausgleich durch Fuchs nach einem dicken Patzer von SG-Torhüter Prestele. Doch gleich nach Beginn der zweiten Halbzeit schoss der gerade eingewechselte Cangli in der 47. Minute sein Team mit 2:1 in Führung. Diese Führung verteidigte die SG ge-

gen die wild anstürmenden Gäste bis zum Schlusspfiff. In der hektischen Endphase gab es auf beiden Seiten eine Gelb/Rote Karte für Lämmle beziehungsweise Seeberger. Somit blieb die SG im achten Spiel hintereinander ohne Niederlage und hat nur drei Punkte Rückstand zum Tabellen-dritten Illerrieden.

### Reserve

#### Vöhringen/Illerzell – Bellenberg 2:1

Die Reserve besiegte mit einer sehr guten Leistung den Tabellenführer mit 2:1 (2:1), wobei man zunächst in der 18. Minute in Rückstand geriet, diesen aber bereits drei Minuten später durch Wolf egalisieren konnte. Noch vor der Halbzeit erhöhte Noack sogar durch einen Foulelfmeter auf 2:1. Ab der 60. Min. musste die SG in Unterzahl diesen Vorsprung verteidigen, nachdem Noack mit Rot wegen eines Foulspiels vom Platz musste, eine viel zu harte Entscheidung. Doch Bellenberg gelang es nicht, dem Spiel eine Wende zu geben.

#### TSV Kellmünz – SG 0:2 (0:1)

Die SG hatte bei dieser Partie die Chance, bei einem Sieg bis auf zwei Punkte auf den bisherigen Tabellenführer aus Bellenberg aufzuschließen, den man ja in der Woche zuvor geschlagen hatte.

Doch es war der TSV, der zunächst die Initiative ergriff, da bei der SG keine Zuordnung herrschte und der Gegner somit reichlich Platz hatte. Erst nach zehn Minuten konnte die SG langsam das Kommando übernehmen und erspielte sich Chancen. So fiel in der 11. Minute der Führungstreffer nach guter Vorarbeit von Tim Spitz, der den Ball perfekt auf Elias Schwaninger spielte. Dieser setzte sich gegen die Abwehr des TSV durch und schloss erfolgreich zum 0:1 ab. In der Folge begann die SG sich auf dieser knappen Führung auszuruhen. Anstatt nachzulegen, spielte man zu leichtsinnig und harmlos. Dies gefiel Coach Musti Yildiz überhaupt nicht. In der 39. Minute hatte

## Hörmann-Automobile

Erich Hörmann

+ Jahreswagen • Gebrauchtwagen • EU-Fahrzeuge



Bei der Brücklesmühle 6  
(Einkaufszentrum am Ring)  
89269 Vöhringen

Telefon: 07306 - 929511  
Telefax: 07306 - 929512

www.hoermann-automobile.de info@hoermann-automobile.de

# REISELAND

## Traumreisen zu Traumpreisen



City Reisebüro



Stadtcenter 1 • 89269 Vöhringen • Telefon 0 7306 / 92 96 96  
www.cityreisebuero-voehringen.de

# NOTZ

Bau GmbH

- Erdarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Hopfplasterungen

Schiffahrtsweg 13  
89269 Illerzell  
Telefon 0 73 07/ 45 82  
Telefax 0 73 07/ 45 97



# medina

Pflege daheim

Stadtcenter 16, Vöhringen  
Telefon: 0160 692 0 693  
www.pflegedienst-medina.de



**Dr. Gentner  
& Kollegen**

Kieferorthopädische  
Gemeinschaftspraxis



Frohe Weihnachten  
und viel Glück und Erfolg  
im Neuen Jahr

**Wir bringen Ihre**

**Zähne in Bestform.**



**DR. GENTNER & KOLLEGEN  
KIEFERORTHOPÄDISCHE  
GEMEINSCHAFTSPRAXIS**

Harderstr. 6 · 89250 Senden  
Telefon: +49(0)7307-31555  
Telefax: +49(0)7307-33413  
E-Mail: [info@kfo-senden.de](mailto:info@kfo-senden.de)  
Web: [www.kfo-senden.de](http://www.kfo-senden.de)

### **Kieferorthopädische Praxis in Senden**

Zahnspangen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.  
Modernste, auch unsichtbare Behandlungsmethoden.  
Flexible Beratungstermine auch in der schulfreien  
Zeit.

Großzügige Praxisräume mit barrierefreiem Zugang.  
Kostenlose hauseigene Tiefgarage.

Unser erfahrenes Team freut sich auf Sie!



Florian Schwaninger die Großchance zum 0:2, scheiterte jedoch am TSV-Torhüter. Mehr sprang für die SG in der ersten Halbzeit leider nicht heraus.

Für die zweite Hälfte hieß die Devise, den zweiten Treffer möglichst schnell zu erzielen, bevor man sich noch den Ausgleich einfangen würde. Die Gäste strahlten zwar keine große Gefahr aus, aber darauf konnte man sich keinesfalls verlassen. Die SG verstand es aber nicht, den Gegner entscheidend zu beherrschen. Zeitweise sah es so aus, als ob man um den Ausgleichstreffer betteln würde. Der TSV nutzte aber die ihm gebotenen Chancen nicht aus. So dauerte es bis zur 71. Minute, ehe dieser zweite Treffer endlich fiel. Nach einer Ecke von Micheler stieg Wolf am höchsten und köpfte herrlich in den rechten oberen Winkel. Dieses Tor entschied die Partie und die Reserve konnte sich ganz oben in der Tabelle festsetzen.

**Vöhringen/Illerzell – FV Illerrieden 0:2**  
Die Reserve versäumte es trotz leichter

Überlegenheit dem Gegner den zweiten Tabellenplatz zu entreißen. Beim 0:2 vergab man einige Torchancen, obwohl man mehr vom Spiel hatte. Illerrieden spielte effektiv und nutzte im Gegensatz zur SG zwei schnelle Konter zum Sieg.

## AH

### AH siegt im ersten Spiel

Unsere wieder ins Leben gerufene AH besiegte in ihrem ersten Spiel die Gäste aus Illerkirchberg mit 5:3. In einer spannenden und niveaувollen Partie erzielten unsere Jungs erst kurz vor Schluss (87. und 90. Minute) die verdienten Siegtreffer zum 4:3 und 5:3. Die Tore für unseren „alten Herren“ schossen: 1. Acri Mario, 2. Julian Maus, 3. Niko Vokuhila Sitaridis, 4. Julian Maus, 5. Martin Hausladen.

Unsere AH trainiert übrigens immer mittwochs ab 18.30 Uhr. Wer Lust hat mitzumachen, darf gerne mal vorbeikommen.



## A-Junioren

### SGM Bellenberg/Vöhringen – SV Westerheim 0:10 (0:5)

Wie bereits im Spiel gegen AHP 1 mussten wir gegen den Aufstiegsanwärter SV Westerheim bereits mit dem ersten Angriff das 0:1 hinnehmen. Auch in diesem Spiel musste man neidlos die Klasse des Gegners anerkennen. Bereits zur Halbzeit lagen wir mit 0:5 zurück. Nach der Pause gab es auch keine Besserung und die Tore fielen wie die



**Malteser**  
... weil Nähe zählt.

**RENAULT**  
Passion for life

Der neue  
**Renault TWINGO**  
So individuell wie Sie!



Renault Twingo LIFE 5Ce 65  
ab mtl. **109,- €** inkl. **5 Jahren Garantie\***

Fahrzeugpreis\*\* 9.010,- € inkl. Renault flex PLUS Paket\* im Wert von 440,- €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 0,- € Nettodarlehensbetrag 9.450,- €, 60 Monate Laufzeit (59 Raten à 109,- € und eine Schlussrate 3.500,- €), Gesamtaufleistung 50000 km, eff. Jahreszins 1,49 %, Sollzinssatz (gebunden) 1,480 %, Gesamtbetrag der Raten 6.431,- € Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 9.970,- €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 31.07.2019.

• 5 Türen • ABS, ESP und 4 Airbags • Berganfahrhilfe • Geschwindigkeitsbegrenzer • LED-Tagfahrlicht

Renault Twingo 5Ce 65: Gesamtverbrauch (l/100 km): Innerorts: 5,0; außerorts: 4,0; kombiniert: 4,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 100 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Twingo: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,1 – 4,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 116 – 100 g/km, Energieeffizienzklasse: C – B (Werte nach Messverfahren VO [EG] 7 15/2007)

\*\*Abb. zeigt Renault Twingo INTENS mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

**WUCHENAUER AUTO-CENTER GMBH**  
Otto-Renner-Str. 3  
89231 Neu-Ulm  
Telefon 0731-970150  
www.auto-wuchenauer.de

\*2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault PLUS Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen, nur in Verbindung mit einer flex PLUS Finanzierung.

**brenner**  
bäckerei • konditorei • café

Römerstraße 44 | 89250 Senden/ Wullenstetten  
Telefon: 0 73 37 / 22 659 | Fax: 0 73 37 / 24 183

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 5.45 - 18.00 Uhr  
Sa. 6.00 - 12.30 Uhr

www.baeckerei-brenner.de

reifen Früchte. Am Schluss stand dann das Endergebnis mit 0:10 fest.

Bereits jetzt liegt man 9 Punkte hinter einem Nichtabstiegsplatz zurück.



### **SGM Bellenberg/Vöhringen – SGM VfL Ulm/Neu-Ulm 2:1**

Am Samstag, 2. November, war die SGM VfL Ulm/Neu-Ulm im Sportpark zu Gast. Der Start war wie in den vorangegangenen Spielen extrem schlecht: In der ersten Minute erzielte Ulm/Neu-Ulm das 0:1. Nach dem ersten Schock nahmen unsere den Jungs das Heft in die Hand und in der 11. Minute konnte die SGM Bellenberg/Vöhringen durch einen Freistoß von Nico Kreiser ausgleichen. Jetzt waren wir voll im Spiel und in der 19. Minute ging die SGM Bellenberg/Vöhringen nach einem druckvollen Angriff durch Malte mit 2:1 in Führung.

Nach der Pause nahm das Spiel an Intensität zu und man spürte bereits, dass die Unzufriedenheit des Gegners, bedingt auch durch den Spielstand, zunahm. Einige Spieler von Ulm/Neu-Ulm stachen durch ihre negative Aggressivität hervor, aber extrem dabei war, dass einer bereits kurz nach der Halbzeit durch obszöne Wortwahl gegenüber unseren Zuschauerinnen und Zuschauern auffiel. In der 80. Minute gab es einen schweren Zusammenprall mit unserem Torhüter und einem gegnerischen Spieler. Absicht zu unterstellen wäre nicht korrekt, aber die Attacke gegen unseren Torwart war grenzwertig. Aufgrund dieses Angriffs gegen unseren Torwart und der Verletzung kam es zu einer Rudelbildung, wo sich der oben genannte Spieler äußerst negativ hervortat. Er attackierte einen unserer Spieler mit Faustschlägen, sodass dieser zu Boden ging und mit einer Platzwunde ins Krankenhaus gebracht werden musste. Nachdem der Schiedsrichter dem besagten Spieler die rote Karte zeigte, warf dieser eine Trinkflasche Richtung Schiedsrichter, der danach die Partie abbrach. Beim Abbruch stand es 2:1 für die SGM Bellenberg/Vöhringen. Abschließend muss nun das Schiedsgericht diesen Abbruch bewerten, wir gehen aber davon aus, dass die Punkte uns zugeschrieben werden.

### **TSV Blaustein – SGM Bellenberg/Vöhringen 1:2**

Am 9. November fand ein weiteres wichtiges Spiel unserer Jungs statt. Nach den voraussichtlichen ersten Punkten vom Wochenende zuvor gegen den VfL Ulm/Neu-Ulm (Entscheid Sportgericht steht noch aus), mussten wir beim Tabellenletzten TSV Blaustein antreten. Die Anfangsphase gehörte klar dem TSV Blaustein. Nach einer verunglückten Rückgabe von Marvin stand ein Blausteiner völlig frei vor unserem Tor, konnte aber dort den Ball nicht unterbringen. Nach 28 Minuten mussten wir unseren Stammtorhüter Alberto austauschen, der sich in der Vorwoche verletzt hatte. In der 32. Minute gab es einen Freistoß für Blaustein, dieser wurde immer länger und länger und fiel hinten ins lange Eck zum 1:0 für Blaustein.

Nach der Pause kamen unsere Jungs wie verwandelt aus der Kabine: Mit einem Doppelschlag durch Nico Kreiser in der 50. und 51. Spielminute stand es plötzlich 2:1 für uns. Wahnsinn. Jetzt nahm das Spiel richtig Fahrt auf. Der tiefe Platz machte beiden Mannschaften zu schaffen. In der 58. Minute hatte der TSV eine Riesenausgleichschance. Zuerst lenkte unser Torwart den Ball an die Querlatte, den herabfallenden Ball köpfte der gegnerische Stürmer unserem am Boden liegenden Torwart in die Arme.

Unsere Mannschaft kämpfte leidenschaftlich, mit zwei Vöhringer B-Jugendlichen unterstützt gelang uns tatsächlich der erste Auswärtssieg der Bezirksstaffel Saison 2019/2020. Am Ende ein glücklicher, aber nicht unverdienter Sieg. Weiter so Jungs!



### **B-Junioren**

#### **SGM Illerberg/Vöhringen – SGM Staig 3:2 (1:2)**

Mit einem schwer erkämpften 3:2-Arbeitssieg gegen die SGM Staig konnte die SGM Illerberg/Vöhringen in buchstäblich letzter Minute noch das Ruder herum reißen. Die SGM hatte Anstoß, gleich der erste Angriff wurde gefährlich, ein hoher Ball in Richtung Olcayhan Korkmaz über die linke Seite. Olcay spielte Niklas Hieber frei, der wurde im Strafraum zu Fall gebracht. Den Strafstoß verwandelte Robert Konrad souverän mit einem Schuss in die linke Ecke zur

1:0-Führung (2. Minute). Nur zwei Minuten später fiel der Ausgleich für die SGM Staig. Torwart Ila Merk blieb in seinem Tor, der Angreifer hatte keine Mühe das Leder an ihm vorbei ins Tor zu schieben. Bei der Heimmannschaft war in den Anfangsminuten viel Sand im Getriebe, durch zahlreiche Ballverluste und Abspielfehler machte man sich das Leben selber schwer. Dabei war die linke Abwehrseite der Staiger ein Schwachpunkt, Olcay konnte sich einige Male durchsetzen. In der 16. Minute ging Staig mit 2:1 in Führung. Es folgten weitere Chancen für die Gäste. Eine Chance hatte Niklas noch, doch sein Schuss ging knapp am Tor vorbei. In der 39. Spielminute setzte sich Vincent Richter durch, der Torwart ließ das Leder abprallen, Jason drückte den Ball über die Linie. Doch der vermeintliche Ausgleich wurde wegen Abseitsstellung nicht anerkannt.

Nur zwei Minuten nach dem Seitenwechsel war es wiederum Jason, der am schnellsten schaltete und einen Abpraller zum 2:2-Ausgleich über die Linie bugsierte. In der 78. Spielminute erzielte Vincent mit einer Energieleistung den viel umjubelten Siegtreffer, er drang in den Strafraum ein, geriet etwas in Stolpern, berappelte sich jedoch und brachte das Leder zum 3:2 im Netz unter.

#### **SGM Balzheim – SGM Illerberg/Vöhringen 0:1 (0:0)**

Es war ein glücklicher Last-Minute-Sieg in Altenstadt gegen die SGM Balzheim. Zwar erspielte sich die SGM Illerberg/Vöhringen mehrere Chancen, doch entweder der letzte Pass kam nicht an wie gewünscht oder der Torabschluss funktionierte nicht. Kurz vor der Halbzeit gab es eine gefährliche Situation vor dem Illerberger Tor: Nach einem Angriff über rechts gelangte der Ball an die Strafraumkante, zum Glück rutschte der Schütze aus.

Auch in der zweiten Halbzeit gelang wenig. Das Spiel der SGM war sehr behäbig, keine Laufbereitschaft im Angriff, auch der Spielaufbau von hinten heraus dauerte ewig. Kombinationen über mehrere Stationen waren Mangelware. So fand Balzheim immer besser ins Spiel, und unsere Abwehr wurde beschäftigt, aber die Heimelf kam dabei nie so richtig in Tornähe. Nach einem Eckball, von Robert herein geschlagen, kam Gazi zum Kopfball, der wieder zur Ecke abgewehrt wurde. Diese kam vors Tor, Vincent an den Ball und der Balzheimer Keeper faustete sich das Leder selbst ins Tor (78. Minute). Das bedeutete dann den glücklichen 1:0-Auswärtssieg für die SGM Illerberg/Vöhringen.

### **C-Junioren**

#### **SGM Vöhringen – SV Grafertshofen 10:0 (5:0)**

Mit einem Doppelschlag in der 7. Minute durch David und in der 8. Minute durch Ardi

ging es gleich furios los, in der 16. Minute legte David mit seinem zweiten Tor zum 3:0 nach. Doch die Jungs hatten Chancen über Chancen, die erst in der 19. Minute durch ein Solo von Jaden zum 4:0 genutzt wurden. Nur fünf Minuten später legte Maxi zum 5:0 Halbzeitstand nach.

Die zweite Halbzeit begann direkt mit dem 6:0, durch ein tolles Tor von Leandro. Dann dauerte es wieder bis zur 50. Minute, ehe Jaden mit seinem zweiten Tor auf 7:0 erhöhte. In der 54. Minute gelang Kerim ein tolles Abstaubertor zum 8:0, nur eine Minute später erhöhte Maxi auf 9:0. Den Schlusspunkt gab es dann vier Minuten vor Spielende durch David mit seinem dritten Tor zum hochverdienten 10:0.

Somit bewahrten wir die Chance auf den Aufstieg, der erst in unserem letzten Heimspiel gegen die SGM Obenhausen entschieden wird.



### Entscheidungsspiel für die Relegation zur Bezirksliga

Am 13. November fand das Entscheidungsspiel der C-Jugend für die Relegation zur Bezirksliga im Vöhringer Sportpark statt. Zu Gast war kein geringerer als unser Kooperationspartner vom FV Bellenberg. Nicht vergessen war die Vorrunden-Niederlage mit 1:8. Top eingestellt von unserem Trainer Mustafa Yildiz nahmen die Vöhringer Jungs vom Anpfiff weg das Heft in die Hand. Schon nach 30 Sekunden lief ein Vöhringer Spieler allein auf das gegnerische Tor zu, verzog aber knapp. Technisch dem Gegner hoch überlegen schnürten wir zeitweise den Gegner in seiner eigenen

Hälfte ein. Zwischen der 10. und 25. Minute hatten wir zwei Pfostenschüsse und weitere Riesenchancen auf das 1:0. Wer seine Chancen nicht nutzt, wird leider bestraft. In der 26. Minute tankte sich der Kapitän von Bellenberg durch, sein Schuss wurde zwar noch abgeblockt, aber den Nachschuss nutzten die Bellenberger zum 0:1.

Wer jetzt geglaubt hatte, dass nach der Pause unserer Mannschaft die Kraft ausgehen würde, sah sich getäuscht. Weiter ging es nur auf ein Tor und zwar auf das Bellenberger. Wieder musste das Aluminium bei einem Schuss von Jaden retten. Schöne Spielzüge über die Außen ließen das Fußballerherz der zahlreichen Vöhringer Anhänger höher schlagen. So nach und nach lief uns die Zeit davon. Ein letzter Konter der Bellenberger brachte in der 68. Minute das 0:2 und die Entscheidung zugunsten der Bellenberger.

Fazit: Dies war mit Abstand das beste C-Jugendspiel einer Vöhringer Mannschaft/SGM der letzten Jahre im Vöhringer Sportpark. Weiter so!



### D-Junioren

#### Staig II – SGM Vöhringen 1:2 (1:2)

Die SGM Vöhringen war in Staig zu Gast. Nasskaltes, ungemütliches Wetter mit Regen waren die Rahmenbedingungen. Das Wetter färbte irgendwie auf das Spielgeschehen ab. Lange passierte nichts, bis unsere Jungs den ersten tollen Spielzug ablieferten. Über rechts außen ging es steil und schnell ab bis zur Außenlinie, ein scharfes, genaues Zuspiel zum Mittelstürmer und per Direktabnahme direkt ins Tor zum 1:0

## AUTOTEILE BRIOUL

WWW.AUTOBRIOUL.DE

KFZ REPARATUREN ALLER ART  
PKW, LKW UND MOTORRAD

### UNSER ANGEBOT

- HU UND AU
- KLIMASERVICE
- REIFENSERVICE
- KAROSSERIE UND LACK
- KUNDENDIENST NACH HERSTELLERVORGABEN

JÜRGEN REIMANN E.K.

FALKENSTRASSE 18  
89269 VÖHRINGEN  
TEL: 07306/919555  
FAX: 07306/919557  
INFO@AUTOBRIOUL.DE

MEISTERSERVICE FÜR ALLE MARKEN

**Riechen.  
Schmecken.  
Genießen.**

Staibs Spezialitäten.

**Staib**  
Ihr Bäcker

www.baeckerei-staib.de

**PIN OIL**

**OMV**

Tankstelle  
Ludwig HENKE GmbH  
Ulmer Straße 50  
Vöhringen

Tankstelle  
HENKE Tankstop GmbH  
An der Alten Ziegelei 4  
Vöhringen-Hierberg

### Günter Hasl Rechtsanwalt

Vöhlstraße 7  
D - 89269 Vöhringen  
Tel.: 07306 - 928 100  
Fax: 07306 - 928 101  
Mobil: 0173 - 328 3613  
rechtsanwalt@hasl-web.de

Balmer & Degant, Generalvertretung  
**Ihr Partner in Neu-Ulm**

Washingtonallee 43 • 89231 Neu-Ulm  
Telefon: 0731 970470  
www.allianz-balmer-degant.de  
balmer.degant@allianz.de

**Allianz**

## Maschinen für Sportanlagen



SMG Sportplatzmaschinenbau GmbH  
Robert-Bosch-Straße 3  
89269 Vöhringen  
Tel. +49 (0) 73 06 / 96 65 - 0  
Fax +49 (0) 73 06 / 96 65 - 10  
info@smg-gmbh.de  
www.smg-gmbh.de



**Autohaus LINDNER**



**WIR ERKENNEN IHRE WÜNSCHE.**

Autohaus Lindner GmbH • Fabrikweg 2 • 89257 Illertissen

www.lindner-illertissen.de

(11.) für die SGM. Danach beruhigte sich das Spiel wieder, bis aus heiterem Himmel das 2:0 für die SGM fiel. Kurz vor dem Ende der ersten Halbzeit dann der Anschlusstreffer. Das 1:2 entstand aus einem wilden Getümmel heraus. Auf einmal war der Ball im Tor. Dabei blieb es, obwohl Staig in der zweiten Halbzeit noch zwei dicke Chancen hatte.

### SGM Paffenhofen AHP – SGM Vöhringen 2:0 (0:0)

Ein großer Altersunterschied und ein großes Lob. Das war das Ergebnis gegen die SGM Paffenhofen AHP (= Aufheim, Holzschwang und Paffenhofen). Wenn unsere Jungs im Schnitt Jahrgang 2008 sind, waren die Gastgeber Jahrgang 2007. Dieser Altersunterschied war klar zu erkennen. Nach dem Spiel war vom Gegner zu hören: Die SGM Vöhringen sei bis jetzt der

stärkste Gegner gewesen. Ein dickes Lob, aber das Spiel trotzdem 2:0 verloren, wenn auch erst in der 50. und 56. Minute. Unsere Jungs kämpften richtig stark und hatten gleich am Anfang eine Riesenchance, die erst der riesige Torwart und anschließend der Pfosten verhinderte. Schade, wenn der reingegangen wäre?

### SGM Vöhringen – TSV Neu-Ulm III 3:4 (2:2)

Zum Abschluss der Saison kam der TSV Neu-Ulm III nach Vöhringen. Von der Tabellenkonstellation war es ein Entscheidungsspiel. Wer gewinnt, ist unter den ersten Vier, wer verliert, in der Absteigerrunde. Da war Nervosität vorhanden und was für ein Anfang. Nach einer Minute und 28 Sekunden stand es 2:0, leider für unseren Gegner. Zweimal ging es über links außen schnell nach vorn. So richtig sortiert waren unsere

Jungs noch nicht und zweimal war ein Gegenspieler frei vor dem Tor. Das wars? Langsam kam die SGM in Fahrt. Ein Lattenschuss und zwei gute Chancen, es fehlte das Quäntchen Glück. In der 25. Minute und in der letzten Sekunde der ersten Halbzeit klappte es doch. Ihre Anstrengungen wurden mit dem 2:2 Pausenstand honoriert. Das machte wieder Hoffnung. Leider fehlte Mitte der zweiten Halbzeit etwas die Konzentration, das nutzten die Neu-Ulmer gnadenlos aus. In der 36. Minute fiel das 2:3 und in der 46. Minute das 2:4. Obwohl in der 58. Minute noch der Anschlusstreffer zum 3:4-Endstand gelang, reichte es aufgrund der ersten zwei Spielminuten nicht zum Sieg. Sonst wäre mehr drin gewesen. So blieb letztendlich nur der 6. Tabellenplatz.

(Redaktion Fußball SCVaktuell) ◆

## Bogenschießen

Erfolgreiche Gaumeisterschaften in Vöhringen – Schnupperkurs im neuen Jahr



Am Sonntag, 3. November, fand unter der Leitung des neuen Gaubogenreferenten Harald Beurer die diesjährige Gaumeisterschaft des Schützengaus Iller-Illertissen in der Sporthalle der Uli-Wieland-Schule in Vöhringen statt.

An diesem Turnier nahmen 18 aktive Schützen aus den Vereinen SC Vöhringen und ZSSV Illerberg teil. Geschossen wurde in den Klassen Blankbogen (ohne Visier) und Olympisch Recurvebogen (mit Visier). Teilnehmer im Alter von 10 bis 58 Jahren trafen sich gemeinsam zu einem sportlichen und fairen Wettkampf.

### Im Anschluss wurden folgende Sportler zu den Gaumeistern ihrer Klasse geehrt:

Thomas Kaiser (Recurve Herrenklasse), Ralf Leinicker (Recurve Masterklasse männlich), Astrid Härle (Recurve Masterklasse weiblich), Benjamin Schölzel (Blankbogen Herrenklasse), Hermann Bacherle (Blankbogen Masterklasse), Fabian Thalhofer (Blankbogen Schüler männlich), Leonie Schölzel



(Blankbogen Schüler weiblich), Jonas Ponzner (Blankbogen Jugend männlich), Max Wiesmaier (Blankbogen Junioren).

Wir gratulieren allen neu gekürten Gaumeisterinnen und Gaumeistern zu ihrem Erfolg.

### Unter anderem haben drei Bogenschützen des SCV am diesjährigen Turnier des BSC Laupheim teilgenommen.

Ralf Leinicker erzielte in der Masterklasse den 2. Platz. Thomas Kaiser und Ralph Jenner konnten sich bei ihrem ersten Auswärts-Turnier den 12. beziehungsweise 15. Platz sichern.

(Harald Beurer)

### Schnupperkurs im Bogenschießen

Die Abteilung der Bogenschützen des SC Vöhringen bietet einen Anfänger-Kurs im Bogenschießen an. Alle, die einmal testen wollen, ob dieser Sport auch für sie geeignet wäre, sind herzlich eingeladen daran teil zu nehmen. Bogenschießen ist in allen Altersklassen möglich. In dem Kurs werden die Grundlagen im Olympisch Recurve Bogenschießen vermittelt.

Das Material wird leihweise zur Verfügung gestellt. Der Kurs findet ab drei Teilnehmern statt. Maximal sind acht Teilnehmer pro Kurs.

#### Termine:

1. Sonntag: 12.01.2020
2. Sonntag: 19.01.2020
3. Sonntag: 26.01.2020
4. Sonntag: 02.02.2020

#### Preis:

für SCV-Mitglieder	
Erwachsene	40 Euro
Kinder/ Jugendliche ab 12 Jahre	25 Euro
für nicht Mitglieder	
Erwachsene	45 Euro
Kinder / Jugendliche ab 12 Jahre	30 Euro

Für weitere Fragen steht Tobias Barthray unter der Telefonnummer: 0173 5377215 zur Verfügung.

Anmeldungen per E-Mail an:

[Bogen.SCV@outlook.de](mailto:Bogen.SCV@outlook.de)

### Stehen, Atmen, Ziehen, Lösen Kursablauf

**Tag 1:** Einweisung in den Bogen und Sicherheit, Bogaufbau, Ausrüstung, Stand, Atmung, erstes Schießen, Pfeile ziehen

**Tag 2:** Einweisung Pfeilkunde, Bogenarm, Zugarm, Ankern und Lösen

**Tag 3:** Einweisung Bogenklassen, Verfeinerung Bewegungsablauf

**Tag 4:** Einweisung Bogendisziplinen, Zielen, Schießen auf Auflagen

(Waltraud Wiker) ◆



# Kindersportclub

## KSC beim KNAX Spiel- und Sporttag 2019



Die Sparkasse Neu-Ulm/Illertissen hatte wieder zum KNAX Spiel- und Sporttag am schulfreien Buß- und Bettag (Mittwoch, 20. November) eingeladen. Wir vom KSC unterstützten mit acht Personen dieses Angebot.

Mit Roswitha, Viki, und Vera konnten die Kinder Boulderspiele an der Kletterwand machen. Sabina und Juliane waren offen für die Spiel-Wünsche der jeweiligen Gruppen. Am beliebtesten war wohl „Karottenziehen“ neben „Hausputz“, „Ampelspiel“, „Dreierball“, „Ochs am Berg“, „schwarzer Mann“ und „gordischer Knoten“. Sabine, Luisa, Fiona und drei Azubis der Sparkasse gaben Hilfestellung bei der Bewegungslandschaft.

Im Folgenden ein paar Eindrücke davon:



„Flussüberquerung“



„König der Löwen“



„Bergsteigen/Gratwanderung“



Am blauen Seil ging's hoch, am roten Seil ging's runter



Danke nochmals den Azubis der Sparkasse für die Unterstützung bei den Angeboten, Michael Gessel für die Organisation und Ingrid Erdt mit Antonia Gessel für die leckeren Pausensnacks. Es war wieder eine tolle Veranstaltung!

(Sabine Schopf) ◆

*Bräuhaus Lepple*  
Gastlichkeit aus Tradition seit 1907

fon: 07306-62 40  
fax: 07306-92 97 03  
www.braeuhaus-lepple@freenet.de  
braeuhaus-lepple@freenet.de

Bräuhaus Lepple  
Inh. Ursula Lepple  
Ulmer Str. 1  
89269 Vöhringen

Mo Ruhetag  
Di-Sa ab 18 Uhr  
Mi,Do,Fr + So 11-14 & ab 18 Uhr



**Optimaler Schutz**  
mit der Kinder-Unfall-Rente!

DEVK Geschäftsstelle  
Karl-Heinz Hörmann  
Ulmerstr. 35  
89269 Vöhringen  
Telefon: 07306-925566  
Karl-Heinz.Hoermann@vtp.devk.de

**DEVK**  
VERSICHERUNGEN



Wir bringen Ihre Zähne in Bestform.



**Dr. Gentner & Kollegen**

Kieferorthopädische  
Gemeinschaftspraxis

Fachzahnärzte für Kieferorthopädie  
Harderstraße 6 · 89250 Senden  
Telefon: +49(0)7307-31555  
Telefax: +49(0)7307-33413  
E-Mail: info@kfo-senden.de  
Internet: www.kfo-senden.de



## Badespaß, Sport und Wellness für jedes Alter

Illerstrudel, Sole-Außenbecken, Wasserrutsche, Splashpad und mehr. Im Nautilla Illertissen ist für alle Badespaßsuchenden das Passende dabei. Oder möchten Sie sich lieber verwöhnen lassen? Dann entspannen Sie sich bei einer Massage und genießen Sie unsere vielfältige Saunalandschaft.

# SCV-CENTER Fitness- und Gesundheitsstudio



## Fit durch den Winter – Tägliche Preise im Adventskalender – Weihnachtsaktion

Liebe Mitglieder,

um fit durch den Winter zu kommen haben bieten wir für euch ein umfangreiches Kursangebot. Nach einer kleinen Pause haben wir unter anderem auch wieder Zumba (Donnerstag 18-19 Uhr) mit auf dem Plan. Auch die „Kleinen“ dürfen sich beim „Zumba Kids“ (Dienstag, 15.30-16.30 Uhr) austoben (Hier bitte vorher anmelden!!). Den vollen Kursplan könnt ihr euch auf unserer Homepage [www.scv-center.de](http://www.scv-center.de) anschauen.

Auch auf der Trainingsfläche gibt es eine Neuerung. Für euer Warm-up oder Ausdauertraining steht euch ein neuer Synchro zur Verfügung.



Außerdem gibt es im Dezember einen Adventskalender. Folgt uns dazu auf Instagram (scv\_center) und gewinnt täglich Preise. Zusätzlich startet am 09.12. unsere Weihnachtsaktion. Hier könnt ihr bei Anmeldung einen Monat kostenlos trainieren und erhaltet zusätzlich eine 10er Karte im Wert von 80 € bei Vertragsverlängerung für Bekannte und Freunde.



### ZUMBA kids

mit Heike

### Ab Oktober im SCV-Center

immer Dienstags 15.30 bis 16.30 Uhr

für Kids zwischen 4 und 7 Jahren







Zumba® Kids ist ein speziell für Kids entwickeltes Programm mit kinderfreundlichen Choreos, die sich nach Original Zumba® Choreos richten. Hier werden Tanzschritte & coole Moves zu lateinamerikanischen Rhythmen kombiniert. Spielerisch werden Merkfähigkeit, Kreativität, Disziplin, Teamwork und das Selbstwertgefühl gefördert.

- Bezahlung erfolgt per 10er Karte - 50€ SCV-Mitglieder / 60€ für Nicht-Mitglieder



### ZUMBA fitness

mit Heike

### Ab 10.10.19 im SCV-Center

immer Donnerstags 18.00 bis 19.00 Uhr

it's FUN - it's FITNESS - it's ZUMBA







Zumba® ist ein mitreißendes Ganzkörper-Workout mit coole Moves zu lateinamerikanischen Rhythmen. Hier verbrennst du effektiv Kalorien wie bei einem Intervalltraining und verbindest Fitness-, Cardio- und Muskelaufbautraining in nur einem Kurs - nur mit noch mehr Spaß.

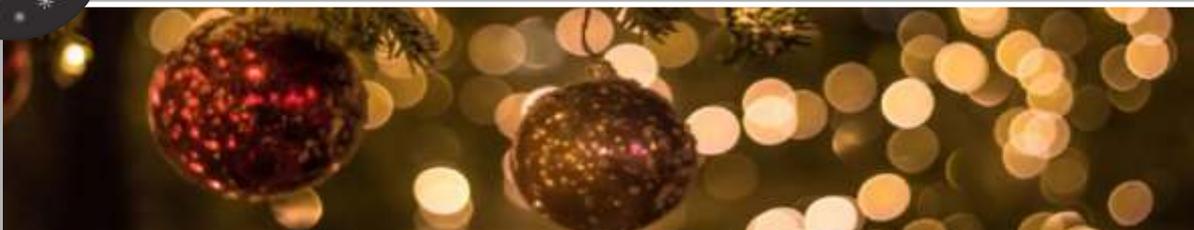
Don't know a MOVE? Just SHAKE it - til you MAKE IT!



## Weihnachts- und Neujahrsaktion

gültig von 09-11-2019 bis 15-01-2020





**3 Monate trainieren - 2 Monate bezahlen\***  
**50% Auf die Aufnahmegebühr von regulär 40 Euro**  
**Kunden die ihren Vertrag mindestens bis zum 30-06-2019 verlängern, erhalten eine Kombi-10ner Karte im Wert von bis zu 80 Euro geschenkt**

\*bei Anmeldung bis zum 01-01-2020, andernfalls entfällt lediglich der Teilbetrag vom Januar

**SCV Center Vöhringen** Tel: 07306/9500-213  
 Sportparkstraße 10 Fax: 07306/9500-214  
 89269 Vöhringen Mail: [info@scv-center.de](mailto:info@scv-center.de)

**Öffnungszeiten:**  
 Montag-Freitag: 8<sup>00</sup>-22<sup>00</sup> Uhr  
 Sa./So./Feiertag: 9<sup>00</sup>-19<sup>00</sup> Uhr (Okt.-April)  
 Sa./So./Feiertag: 9<sup>00</sup>-13<sup>00</sup> Uhr (Mai-Sept.)  
 16<sup>00</sup>-20<sup>00</sup> Uhr

# Kegeln

## Damen souverän in Obermeitingen – Zweite mit viel Verletzungspech



### Damen

#### Ein Punkt gegen FK Neuburg 3:3 (1988 : 1972)

Am 10. November waren die Damen von FK Neuburg in Vöhringen zu Gast. Im Startpaar sicherte Christine Rösch mit guten 526 Holz den ersten Mannschaftspunkt für Vöhringen. Mina Albert und Silvia Koch lieferten sich mit ihren Gegnerinnen ein spannendes Spiel bis zur letzten Kugel. Leider mussten beide den Mannschaftspunkt nach Neuburg abgeben. Aber durch den Mannschaftspunkt wegen des besseren Gesamtergebnisses ging das Spiel unentschieden aus und jede Mannschaft durfte einen Punkt behalten.

Es spielten:

Petra Ullbrich 466 – Wäcker Martina 506 (0:1 MP, 0:4 SP)

Christine Rösch 526 – Höppler Christina 459 (1:0 MP, 4:0 SP)

Silvia Koch 503 – Veitinger Angela 505 (0:1 MP, 2:2 SP)

Mina Albert 493 – Faude Brigitte 502 (0:1 MP, 2:2 SP)

#### Souveräner 6:0-Sieg (1962 : 1882) beim SSV Obermeitingen

Bereits um 10 Uhr mussten wir Damen am 17. November beim SSV Obermeitingen an den Start. Doch dieses Mal hatten wir uns vorgenommen, nichts anbrennen zu lassen und den Sieg nach Vöhringen zu holen. Das Startpaar mit Silvia Koch und Petra Ullbrich sicherte beide Mannschaftspunkte für Vöhringen. Auch unser Schlusspaar mit Mina Albert und Christine Rösch nutzte die Chance und holte beide Zähler. Mit dem 6:0-Sieg sorgten wir Damen dafür, dass wir uns von den Abstiegsplätzen etwas entfernt haben.

Es spielten:

Schmid Maria 492 – 466 Ullbrich Petra (0:1 MP, 1,5:2,5 SP)

Schadowske G. 455 – 481 Koch Silvia (0:1 MP, 2:2 SP)

Dietrich R/Schwepesch 443 – 512 Albert Mina (0:1 MP, 1:3 SP)



Christine Rösch

Petra Ullbrich

Herz Michaela 492 – 503 Rösch Christine (0:1 MP, 1,5:2,5 SP)

(Petra Ullbrich)



Michael Stahl

### Herren

#### SC Vöhringen I – SV Krugzell I 7:1 (3241 : 3050)

Beim Spiel am 19. Oktober gegen Krugzell zeigte sich nach der Niederlage in Schretzheim die erste Herrenmannschaft wieder heimstark. Mit tollen Ergebnissen und einer super Mannschaftsleistung wurden die Krugzeller mit 191 Holz regelrecht an die Wand gespielt. Schade nur, dass Stocker seinen Punkt abgeben musste, sonst wäre das das erste 8:0, aber irgendwann wird auch dies noch klappen.

Allgaier Klaus 526, Antzak Jan 507, Sailer Gottfried 569, Renz Felix 555, Stocker Matthias 542, Weiss Maximilian 542

#### Vöhringen I – SKC Kimratshofen I 4:4 (3189 : 3148)

Zu Gast beim Heimspiel am 26. Oktober der Vöhringer Herren 1 war der SKC Kimratshofen. Zu Beginn führte der SCV schon mal mächtig an. Klaus Allgaier konnte mit 551 Holz gegen A. Probst und mageren 453 Holz nicht nur den Punkt sichern, sondern einen Vorsprung von 98 Zählern holen. Maximilian Nadler machte mit 546 Holz gegen A. Schugg mit 525 Holz den zweiten Punkt. Das war es aber mit den Mannschaftspunkten. Gotthried Sailer erspielte sich mit 531 Holz mehr als sein Kontrahent S. Mair mit 523 Holz, hatte aber nur einen Satzpunkt gewonnen. Felix Renz musste sich mit 537 Holz gegen Manuel Schindele mit 582 Holz geschlagen geben. Thomas Mader konnte mit 499 Holz gegen A. Zaha und 528 Holz nicht überzeugen, und bei Maximilian Weiss fehlten beim 2:2 (Sätzen) mit 534 Holz gegen Thomas Weirather mit 537 Holz nur drei Kegel, und damit, so bitter es klingt, nur drei Kegel zum Sieg.

#### BC Schretzheim II – SC Vöhringen I 6:2 (3158 : 3127)

##### Unnötige Niederlage in Schretzheim

Das sollte schon fast so kommen, anscheinend lässt es das Omen nicht zu, auf den Schretzheimer Bahnen mal einen Sieg einzufahren. Schon seit Jahren verfolgt die Vöhringer Herrenmannschaft diese Pechsträhne, jedesmal beim Auswärtsspiel auf deren Bahnen. So auch am Samstag, 12. Oktober, obwohl spielerisch schon noch Luft war und das Startpaar gut vorne lag. Dabei glänzte Klaus Allgaier mit tollen 580 Holz und erspielte sich auf Bahn 3 mit grandiosen 178 Holz (88 Volle/90 Abräumen) fast den Bahnrekord. Felix Renz erreichte gute 513 Holz. Knackpunkt war die Mitte. Matthias Stocker kämpfte sich mit einem angeschlagenem Arm auf 509 Holz, und Gotthried Sailer machte mit 494 Holz ebenfalls keinen Mannschaftspunkt. Schlussendlich konnte zwar Maximilian Nadler mit 510 Holz und zwei Zählern mehr als sein Gegner knapp den Mannschaftspunkt holen, bei Thomas Mader reichten leider 521 Holz nicht zu einem Punkt. Nur 31 Zähler fehlten im Gesamtergebnis, um zumindest ein Unentschieden zu retten.

(Max Nadler)

#### Zweite Mannschaft in Weißenhorn auf verlorenem Posten

Krankheit und Verletzungen auf Vöhringer Seite ließen ein Spiel auf Augenhöhe nicht zu. Mit so viel Hoffnungen und Erwartungen startete die Zweite Mannschaft des SC Vöhringen in diese neue Saison, jetzt nach gerade mal fünf Spielen ist diese Spielzeit mit 4:6 Punkten eigentlich schon gelaufen. Und zwar negativ! Mit fünf aktiven Keglern war sie angereist, und trotzdem wurden keine 480 Wurf zu Ende gespielt. Eine frühzeitige Auswechslung im Startpaar und ein nicht zu Ende spielender Helmut Ullbrich (Verletzung im Oberschenkel) verhalfen dem FV Weißenhorn zu einem fast geschenkten Sieg. Mit 2016:1675 kam ein total irrelevantes Endergebnis zu Stande. In Punkten ausgedrückt stand man in der Fuggerstadt mit 1:5 auf der Verliererstraße. In diesen unruhigen Zeiten gilt es bis zur Halbbrunde durchzuhalten und mit frischen Kräften eine bessere Rückrunde zu kegeln.

Es kegelten:

Rudolf Peter 516, Lerotic Antun 477, Höfer Mario 519, J. Antzak/U. Heitner 469, Hörmann F. X. 472, Eck Robert 490, Vogel Wolfgang 509, Ullbrich Helmut 290 (Abbruch beim 53. Wurf)



RINKER BAU GmbH & Co. KG  
Tiroler Straße 7 | 89269 Vöhringen |  
Telefon 07306 6091 | Telefax 07306 34239 |  
info@rinkerbau.de | www.rinkerbau.de



Jetzt in der  
Sportparkgaststätte  
genießen!



## Fromm Reisen Vöhringen

Ob individuelle Urlaubsreisen  
oder Vereinsausflüge:

Reisen Sie modern und bequem.  
Wir beraten Sie gerne.

Telefon: 07306 / 33 999

Telefax: 07306 / 2494

rb-voehringen@fromm-reisen.de

Silcherstraße 1 - 89269 Vöhringen  
www.fromm-reisen.de



## HAUSGERÄTE- SERVICE

Wir reparieren alle  
Fabrikate, egal wo  
gekauft - schnell und  
zuverlässig!



Kundendienst • Reparatur • Verkauf

**EURONICS**

Walter Prem GmbH

89269 Vöhringen/Memingerstraße 20  
T 07306/96170

www.elektro-prem.de  
info@elektro-prem.de

Wir sind für Sie da:  
MO-FR 8.30-12.00/14.00-18.00 SA 8.30-12.00

### Zweite Mannschaft sichert sich in Klosterbeuren ins Mittelfeld ab

Es ist nicht gerade einfach in diesen Tagen. Die zweite Garnitur pfeift aktuell aus dem letzten Loch, wenn man dies so unverblümt sagen, beziehungsweise schreiben darf. Zu den beiden kranken Spielern Horst Stadler und Noah Kreusel gesellte sich auch noch Uwe Heitner hinzu. Dies bedeutet in Umkehrschluss, dass wir permanent auf Spieler aus den tieferen Mannschaften zurückgreifen müssen. Hiermit schon mal Dank dafür, so können wir wenigstens ohne Absagen durch die Vorrunde kommen. Diesmal traten die Männer um Helmut Ullbrich beim Tabellenschlusslicht in Klosterbeuren an. Prompt sah man sich nach der Hälfte der Partie im Rückstand. Mit Ergebnissen von 460 und 493 darf man in dieser Liga außer Rückstand nichts erwarten. Glücklicherweise machten es die Klosterbeurer im Schlusspaar auch nicht besser. 457 und 444 kennzeichnen das Gefälle selbst in dieser Kreisliga. Hier konnte der SCV II üppig punkten und einen letztendlich ungefährdeten Sieg mit nach Hause nehmen.

Ergebnis: SK – SCV II 2:4 (1878 : 1998)

Es kegelten: Jan Antzak 492, Thomas Sydow 460, Robert Eck 518, Helmut Ullbrich/Uwe Heitner 408/120

### Zweite Mannschaft zeigt gegen den SKC Senden beste Leistung der Saison

Das war mal eine klasse Leistung unserer zweiten Garnitur im Heimspiel gegen den Tabellennachbarn aus Senden. Die Gäste hatten zu keinem Zeitpunkt der Partie auch nur annähernd eine Chance, aus dem heimischen Sportpark was mitzunehmen. Mit 2158 : 1994 im Endergebnis und mit 5:1 Punkten in den direkten Duellen kam kein Zweifel am Sieg der Hausherren auf. Schon im Startpaar galt erst mal der Dank an Antun Lerotic, der zum wiederholten Male sich aus der dritten Mannschaft zur Verfügung stellte. Mit 540:480 gewann er souverän gegen Wiora (480) und half Uwe Heitner enorm, der mit 560 Holz den ersten Glanzpunkt in dieser Partie setzte. Glückwunsch Uwe zu dieser Leistung. Mit 96 Kegeln im Plus konnten Helmut Ullbrich und Jan Antzak beruhigt ins Schlusspaar gehen. Helmut setzte mit tollen 568 LP und der Tagesbestleistung noch einen drauf! Da in der Kreisliga im Kreis 4 nur acht Mannschaften gemeldet sind, ist damit die Vorrunde auch schon durchgespielt. Mit 8:6 Punkten und Platz vier sollte man unter den gegebenen Umständen durchaus zufrieden sein.

Ergebnis: SCV II – SKC 5:1 (2158 : 1994)

Es kegelten: Antun Lerotic 542, Uwe Heitner 560, Jan Antzak 488, Helmut Ullbrich 568

(Horst Stadler)

### Wiedergutmachung gegen Krumbach SC Vöhringen 5 – SKC Krumbach II 5:1 (1891 : 1719)

Nach unserer Niederlage in Weißenhorn wollten wir die nächsten Punkte auf der Habenseite verbuchen, um in der Tabelle oben dranzubleiben. Dass es so leicht gehen würde, war im Vorfeld nicht vorhersehbar. Uwe Sprünger gewann im Startpaar seinen MP genauso sicher wie Tommy Sydow. Uwe bezwang Roland Maier mit 462 zu 383 Holz und gab dabei keinen Satz ab. Tommy bezwang Angelika Morgen und Helmut Münzhuber mit 527 zu 417 Holz, er gab ebenfalls keinen Satz ab. Bei diesem Riesenvorsprung konnte das Schlusspaar Nadine Widmer-Bley und Manuel Widmer die Sache locker angehen. Nadine verlor gegen Anita Maier mit 429 zu 470 Holz und 1,5:2,5 Satzpunkten, da Manuel gegen Kordula Wagner jedoch die Oberhand behielt und mit 473 zu 449 Holz und 3:1 gewann, spielte dies keine Rolle. Mit nun 6:2 Punkten sind wir Tabellenzweiter und werden versuchen, am kommenden Samstag den Tabellenführer aus Thal zu ärgern.

### Sieg im Spitzenspiel SC Vöhringen V – AN Thal VI 4:2 (1903 : 1899)

Im Nachbarschaftsduell gegen Thal konnten wir in einem bis zur letzten Kugel spannenden Spiel die Punkte in Vöhringen behalten. Erwin Eiferle mit 246 Holz und Uwe Sprünger mit 218 Holz konnten gegen Julian Merk (536 Holz) nur einen Satz gewinnen und verloren letztendlich deutlich. Gut, dass Tommy Sydow im anderen Startduell mit der Tagesbestzahl von 540 Holz gegen Otto Weippert (435 Holz) Vöhringen im Spiel hielt. Das Schlusspaar Rainer Ott und Manuel Widmer ging mit einem Vorsprung von 31 Holz auf die Bahnen und verteidigte den komplett bis in den Schlussthroughang. Die Entscheidung fiel erst mit der vorletzten Kugel, wobei Rainer nochmal in die Vollen spielen konnte. Er bezwang seine Gegner Beate Merk und Tobias Winkle mit 463 zu 445 Holz und gewann dabei mit 3:1 Sätzen. Manuel verlor gegen Christian Schradi mit 1:3 Sätzen, bei einem Gesamtergebnis von 436 zu 483 Holz. Das nächste Derby gibt es bereits nächste Woche, wo man es in Thal mit der 5. Mannschaft zu tun bekommen wird.

(Thomas Sydow) ◆

## Tanzsport

Two in one: Lust auf Discofox und Italofox? –  
Tanzkurs für Paare im Januar



Suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk, oder wollen Sie zur Faschingszeit einfach mal richtig abtanzen? Wie wäre es dann mit unserem Tanzkurs Discofox und Italofox?

Gezeigt werden zwei Tänze an je einem Tag:  
Discofox und Italofox

Es sind keine Grundkenntnisse erforderlich.

Termin: So., 12. und 19. Januar 2020  
Zeit: 14.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Karl-Eychmüller-Sportpark, Gymnastikhalle, Sportparkstraße 10, Vöhringen

Nähere Infos und verbindliche Anmeldung (nur paarweise) bis spätestens Dienstag, 07.01.2020 unter

Telefon: (07306) 31642  
oder per E-Mail: erichheuter@t-online.de

SC Vöhringen 1893  
TSG Blau-Gold

(Erich Heuter)

## Tischtennis

Podestplätze bei den Bezirksmeisterschaften der Jugend und der Herren



Anfang November fanden in Oberkirchberg die Bezirksmeisterschaften der Aktiven statt. Die Vöhringer zeigten dort starke Leistungen.

Am Samstag sicherte sich hier Florian Holley bei den Herren D (bis 1400 TTR Punkte) unerwartet den dritten Platz. Mit zwei Siegen und einer Niederlage schaffte er es als bester Dritter aus der Gruppe in die K.o.-Runde und konnte sich im Achtel- und Viertelfinale gegen weit höher bewertete Spieler durchsetzen. Im Halbfinale unterlag er dem späteren Turniersieger und belegte somit Platz drei.

Bei den Herren C (1401 bis 1550 TTR Punkte) hätte der SCV beinahe alle Podestplätze belegt. Alle Vöhringer schafften es aus der Gruppe und zogen in die K.o.-Runde ein. Erik und Marcel erkämpften sich in engen Spielen ihre Siege im Achtelfinale, Lothar Renz und Marcel Giehle gewannen deutlicher. Die letzteren beiden unterlagen in engen Spielen beide knapp im fünften Satz des Viertelfinales, während Marcel Lamprecht und Erik in erneut knappen Spielen weiterkamen. Die beiden verbleibenden Vöhringer trafen somit im Halbfinale aufeinander. In einem erbitterten Spiel mit fünf Sätzen setzte sich Marcel Lamprecht durch und zog ins Finale ein, während Erik den dritten Podestplatz belegte. Im Endspiel konnte Marcel dann leider nicht gewinnen und belegte somit den zweiten Platz.

Bereits Mitte Oktober fanden die Bezirksmeisterschaften der Jugend in Neu-Ulm statt. Mit drei ersten Plätzen, fünf zweiten Plätzen und sechs dritten Plätzen war das Turnier für die Vöhringer ein großer Erfolg.

### Die Doppelplatzierungen

Korbinian Grasser und Tim Wölfler spielten sich in der Klasse Jungen 13 den zweiten Platz. Im Achtelfinale setzten sich die beiden klar mit 3:0 durch. Im Viertelfinale mussten unsere Jungs zwar in zwei Sätzen in die Verlängerung, behielten jedoch die Oberhand und siegten mit 3:1. Im Halbfinale konnten Korbinian und Tim erneut 3:0 gewinnen. So deutlich wie das Ergebnis aussah, verlief das Spiel jedoch nicht. Die Vöhringer mussten erneut zweimal in die Verlängerung, behielten jedoch die Nerven und erkämpften sich den Sieg. Im Finale stand unseren Jungs ein schweres Spiel bevor. Den ersten Satz konnten sie mit 11:8 gewinnen, schafften es dann trotz starkem Kampf nicht, den Sieg nach Hause zu bringen, und belegten somit den zweiten Platz.

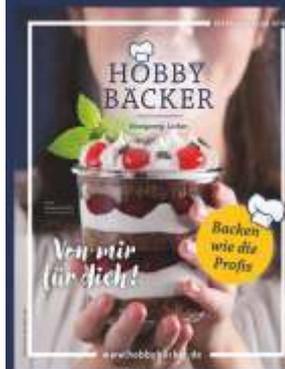
In der Klasse Jungen 14 trat Leon Hilgarth zusammen mit David Schleining (TTC Ehingen) an. Im Viertelfinale siegte das Duo mit 3:0 und zog damit ins Halbfinale ein. Dort unterlagen die beiden den späteren Siegern der Klasse und belegten den dritten Platz. Samuel Edele trat mit Thomas Treitlein (SSV Ulm) im selben Wettbewerb an. Das Team konnte direkt im Halbfinale starten, wo sie relativ deutlich mit 3:1 gewannen. Im Finale standen die beiden demselben Gegner gegenüber wie zuvor



IHR MALER  
IN SENDEN



Maler Wörtz  
Illerstraße 40  
92250 Sanden  
Tel. 07307-5329 Fax 07307-7875  
Email: [wortz@malerwortz.de](mailto:wortz@malerwortz.de)  
[www.malerwortz.de](http://www.malerwortz.de)



Alles zum  
Selberbacken

- ✓ Brot & Brötchen
- ✓ Kuchen & Torten
- ✓ Pralinen & Schoko
- ✓ Dekor & Kleingeräte
- ✓ Eis & Dessert

Besuchen Sie uns im  
Hobbybäcker-Laden!

Mo-Fr: 9-18 & Sa: 9-13 Uhr  
Am Mühlholz 6  
89287 Bellenberg 07306/925900  
[www.hobbybaecker.de](http://www.hobbybaecker.de)



QUALITÄT AUS TRADITION!



- » Holzfenster und Holz/Alu-Fenster
- » Kunststofffenster
- » Schwingfenster
- » Bogenfenster
- » Hebeschiebetüren
- » Aluhaustüren
- » Aluschalen-Fertigung

Hermann-Blösch GmbH  
An der Alten Ziegelei 15 | 89269 Vöhringen | Tel.: 07306-30080-0

[www.hermann-bloesch.de](http://www.hermann-bloesch.de)



# SO SEHEN SIEGER AUS!

Ihren Fachhändler vor Ort finden Sie unter:  
[www.kraenzle.com](http://www.kraenzle.com)

- HOCHDRUCKREINIGER
- INDUSTRIESTAUBSAUGER
- HANDKEHRMASCHINEN

Made in Germany

[www.kraenzle.com](http://www.kraenzle.com)  
Josef Kränzle GmbH & Co. KG | 89257 Illertissen



Der neue SKODA Octavia.  
Neu bei uns.



Abbildung zeigt Sonderausstattung

**Der neue SKODA Octavia.** Lassen Sie sich vom besten Octavia aller Zeiten beeindrucken. Ob modernste Technologien, überlegendes Design, Komfortmaße oder verbrauchoptimierte Motoren: Er wird Ihre Erwartungen mit jedem Detail übertreffen. Besuchen Sie uns – und lernen Sie ihn kennen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 7,8 - 4,6; außerorts: 5,1 - 3,3; kombiniert: 6,1 - 3,8; CO<sub>2</sub>-Emission, kombiniert: 141 - 99 g/km (gemäß VÖ (EG) Nr. 715/2007).

Autohaus

**Weikmann**

Autohaus Weikmann GmbH & Co. KG  
Siemensstraße 1, 89257 Illertissen  
Tel: 07303 96900, Fax: 07303 969099  
info@autohaus-weikmann.de



**Fahrschule Fischer**

Inhaber Peter Scharpf

Freudeneggerstr. 1 - 89250 Senden

Mobil: 0175-2629731 - www.fahrschule-fischer.net



WIGET

ELEKTROTECHNIK

Heerstraße 9  
89269 Illerberg  
Telefon 0 73 06/58 37  
Telefax 0 73 06/58 13  
E-Mail erwin.wiget@t-online.de

**Beykebab**

Das Kebap & Pizza Haus

89269 Vöhringen • Ulmer Straße 4

Telefon: 0 73 06 - 35 93 70

schon Leon. Auch Samuel konnte mit seinem Doppelpartner gegen dieses Team nicht bestehen und belegte somit den zweiten Platz.

In der Klasse Jungen 15 waren zwei Vöhringer mit ihren Doppelpartnern erfolgreich. Maximilian Edele trat mit Liam Adrian (SSV Ulm) an, Maximilian Müller zusammen mit Marc Schillinger (TTC Senden-Höll). Im Viertelfinale siegten beide Teams sehr deutlich mit 3:0. Im Halbfinale konnten Maxi Müller und sein Doppelpartner trotz gutem Spiel keinen Satz gewinnen und belegten so den dritten Platz. Das zweite Doppel mit Vöhringer Beteiligung siegte im Halbfinale recht souverän mit 3:1 und stand im Finale. Dort siegten Maxi Edele und sein Doppelpartner mit 3:1. Dabei zeigten die beiden einen sehr starken Kampf und noch bessere Nerven. Nachdem sie den ersten Satz mit 9:11 abgeben mussten, drehten sie das Spiel durch 13:11, 11:9 und 11:9 Satzgewinne und belegten somit den ersten Platz.

Jonas Hauguth siegte in der U18 Standardklasse zusammen mit Louis Fenster (TTC Witzighausen). Finbar Mayer wurde zusammen mit Robin Schillinger (SV Aufheim) Dritter. Im Achtel- und Viertelfinale zeigten sich beide Doppel sehr souverän und siegten jeweils 3:0. Im Halbfinale erkämpfte sich Jonas mit seinem Doppelpartner ein 3:1. Finbar gewann den ersten Satz im Doppel mit 17:15, konnte danach aber trotz engem Spiel keinen Satz mehr für sich entscheiden und unterlag 1:3. Im Finale hatten Jonas und Robin dementsprechend die Gegner von Finbar vor der Brust. Mit einem 3:0-Sieg machten sie kurzen Prozess und sicherten sich den ersten Platz.

In der U18 Extraklasse belegte Ben Kast zusammen mit Bernd Mailänder (TTC Setzingen) den zweiten Platz. Erik Meier erspielte sich mit Ken Erdle (TTC Setzingen) den dritten Platz. Im Viertelfinale standen Ben und Bernd direkt vor einer schweren Aufgabe. Nach einem 0:2-Rückstand musste das Duo zweimal in die Verlängerung, wo sie die stärkeren Nerven zeigten und beide Male gewinnen konnten. Im Entscheidungssatz spielten Ben und Bernd stark auf und siegten mit 3:2. Erik konnte mit seinem Doppelpartner ebenfalls im fünften Satz gewinnen. Auch dort war ein harter Kampf zum Sieg nötig. Im Halbfinale trafen die beiden Teams aufeinander. Ben und Bernd konnten sich mit 3:0 durchsetzen und zogen ins Finale ein, während Erik mit seinem Doppelpartner den dritten Platz belegte. Im Finale konnten Ben und Bernd leider keinen Satz gewinnen und erreichten somit den zweiten Platz.

### Die Einzelplatzierungen

In der Jungen 14 Konkurrenz belegte Leon Hilgarth den ersten Platz der B-Konkurrenz. Mit einer 2:2 Bilanz kam er nach der Gruppenphase in die B-Konkurrenz und spielte dort das Halbfinale und Finale aus.

In beiden Spielen bewies Leon absolute Nerven aus Stahl. Gleich drei Sätze musste Leon in die Verlängerung und bei beiden Spielen in den entscheidenden fünften Satz. Am Ende konnte sich Leon für seine starken Leistungen belohnen und beide Spiele, und damit die Konkurrenz, gewinnen.

In der Klasse Jungen 15 erreichte Maximilian Müller den zweiten Platz, Maximilian Edele den dritten Platz. Beide kamen ohne Niederlage aus ihren Gruppen heraus. Im Viertelfinale siegte Maxi Edele mit 3:0, sodass beide Vöhringer im Halbfinale standen. Maxi Müller hatte leichte Startschwierigkeiten und verlor den ersten Satz mit 14:16. Danach spielte er stark auf und gewann deutlich mit 3:1. Maxi Edele konnte währenddessen dem späteren Turniersieger nur einen Satz abnehmen und verlor somit 1:3. Im Finale konnte Maxi Müller gegen Maxi Edeles letzten Gegner ebenfalls nicht gewinnen, sodass die Vöhringer die Podestplätze zwei und drei belegten.

In der Jungen 18 Konkurrenz erreichte Jonas Hauguth den zweiten Platz. Mit drei 3:0-Siegen kam er problemlos aus der Gruppe heraus. Bis zum Finale zeigte Jonas ein starkes Spiel und gab in vier Einzeln nur einen einzigen Satz ab. Unter anderem besiegte er im Viertelfinale seinen Mannschaftskollegen Finbar Mayer. Im Finale hatte Jonas leider Schwierigkeiten und konnte nach einer 0:3-Niederlage den zweiten Platz erreichen.

In der Jungen 18 Extraklasse landete Ben nach einem schwierigen Start in der B-Konkurrenz. Dort setzte er sich im Viertelfinale deutlich mit 3:0 durch, konnte jedoch im Halbfinale gegen seinen Doppelpartner Bernd Mailänder (TTC Setzingen) nicht gewinnen und erreichte so den dritten Platz.

(Florian Holley)



Marcel Lamprecht (2. Platz) und Erik Meier (3. Platz) nach der Herren Bezirksmeisterschaft in der C-Konkurrenz

Die komplette Übersicht mit weiteren Informationen und Aktualisierungen gibt es wie immer unter

<http://tischtennis.scvoehringen.de/>

# Turnen

## Erfolgreich beim Bayernpokal-Bezirksentscheid – Abteilungsleitung gewählt – Herbstfest der Turnsenioren



**Mit drei Mannschaften sind die SCV-Turner beim Bezirksentscheid männlich des Bayernpokals am 10. November in Dillingen angetreten.**

In der Wettkampfklasse 3 der Jugend C sind unsere Jungs bei ihrem ersten Auftritt beim Bezirksentscheid mit 285,4 Punkten auf einem hervorragenden 6. Platz gelandet.

In der Wettkampfklasse 1 (Aktive) stellten wir zwei Mannschaften. Dort hat sich die erste Mannschaft den Sieg mit 304,0 Punkten vor dem TSV Wertingen (293,1 Punkte) geholt. Hervorzuheben ist hierbei die exzellente Leistung von Christian Haase, der mit 106,2 Punkten die höchste Einzelpunktzahl des Tages erreichte. Abgeschlossen wurde das starke Auftreten des SC Vöhringen durch unsere zweite Aktiven-Mannschaft auf dem 4. Platz mit 278,15 Punkten.

Durch den Sieg beim Bezirksentscheid hat sich unsere erste Mannschaft der Aktiven zum Landesentscheid im Bayernpokal am 24. November in Bad Tölz qualifiziert. Dort hat sie das Ziel, sich nach der knappen Niederlage im vergangenen Jahr (0,5 Punkte hinter dem Ersten) Platz 1 zu sichern.



Die beiden Aktiven-Mannschaften beim Bezirksentscheid

(Christopher Brachert)

### Die Abteilung Turnen hat gewählt

Zwei Jahre wurde die Abteilung nun durch das Dreigespann Birgit Fleischer, Waltraud Wiker und André Potrykus geleitet. Nun standen wieder die Neuwahlen an, bei denen sich André Potrykus aus beruflichen und privaten Gründen nicht mehr aufstellen ließ. Die Dreiteilung wird der Abteilung erhalten bleiben, wobei für die Position von André Potrykus nun Theresa Bertele nachrückte. Erfolgreich besetzt wurden so-

wohl die Posten der Kassenprüfer durch Friedrich Schrode und Sarah Mang, als auch das Amt des Schriftführers durch Anne Bertele. Wie gehabt bleiben im Amt Christopher Brachert als Veranstaltungskoordinator und Anne Bertele als Kassenwart. In dieser Konstellation wird sich die Vorstandschaft der Abteilung den neuen Herausforderungen stellen.

(Theresa Bertele)

### Gelungenes Herbstfest der Turnsenioren im Sportpark

Durch geschickte, würfelförmige Aufteilung der Tische mit zehn Personen pro Tisch war der Saal im Sportpark für 90 Personen geschmackvoll durch das Gremium der Senioren und das Service-Team der Sportparkgaststätte hergerichtet.

Schon beim Eintritt wurden die Gäste mit leiser Piano-Musik durch Hubert Gebhard recht herzlich begrüßt. Als Devise für diesen Abend war vom Senioren-Team ausgegeben: Es wird heuer etwas kleiner gefeiert



Schön gedeckte Tische



Ise, mit Blumen zum Geburtstag gratuliert



**Lotto Bosch im Kaufland**  
Industriestr. 37 • 89269 Vöhringen

- Postfiliale

- Zeitschriften

**Eine große Auswahl an E-Zigaretten und Zubehör finden Sie in unserem Geschäft „illerdampf“, Industriestraße 24 zwischen TEDi und AWG.**

- Guthabekarten vieler Anbieter  
- Reinigungsannahme

- Briefmarken  
- Buchbestellung



- bauberatung
- baubetreuung
- baugerätevermietung
- baumaterialien

adalbert-stifter-straße 29 • 89269 vöhringen • telefon 0177/4663085



Hier ist für jeden

was dabei!

Focus Electric  
Ka Ranger Mondeo  
Kuga B-Max Ecosport  
C-Max Galaxy  
Fiesta  
S-Max Grand C-Max  
Tourneo Focus



**Autohaus Striebel**

Wainer Straße 27 Tel. 0 73 47/ 74 12  
89165 Dietersheim Fax 0 73 47/ 43 24  
E-Mail: striebel@autohaus-striebel.de  
Internet: www.autohaus-striebel.de



**Schuhe für die ganze Familie**

Sportschuhe von Nike, Adidas, Puma und viele mehr!

Kern Schuhe | Industriestraße 33a  
89269 Vöhringen

(nach der großen Jubiläumsfeier in 2018), dadurch bleibt ausdauernd Zeit für persönliche Gespräche und Gedankenaustausch mit Freunden und Bekannten. Wir lagen richtig!

Nach der Begrüßung der Gäste und Ehrengäste durch Klaus Meixner, (Bürgermeister Karl Janson, Abteilungsleitung Turnen mit Birgit Fleischer, Anna Bertele und Theresla Bertele) richtete die neugewählte Abteilungsleiterin Turnen, Birgit Fleischer, wohlwollende Worte an die Senioren. Nicht nehmen ließ es sich Bürgermeister Karl Janson zum Schluss seiner aktiven Laufbahn (als Bürgermeister) einige Worte an die rüstige Senioren-Riege um „Boss“ Klaus Meixner zu richten. Er sei immer gerne zu unseren Feiern gekommen, meinte er.

Nach dem Abendessen (Reh-Essen) – ein volles Lob an die Küche – ging es um 20 Uhr nach einer kleinen Einweisung durch Gerhard Sabisch in den gemütlichen Teil über. Die Tanzgruppen der Turnabteilung – insgesamt 25 Mädchen der Diavoletto und Inflammes – warteten mit einem abwechslungsreichen, flotten Tanz auf; auch ein zweiter kam gut an und wurde mit viel Beifall bedacht.



Die Tanzgruppen „Diavoletto/Inflammes“



wer wagt den Tanz ...

Gerhard Sabisch  
(Gremium-Turnsenioren)

### Koch-Event der Senioren-Turner

Dass unsere Seniorenturner neben ihren wöchentlichen Übungsstunden vielseitigen Unternehmungen nachgehen und diverse Gruppenausflüge veranstalten, ist wohl hinlänglich bekannt. Auch die legendären Herbstfeste mit abwechslungsreicher Programmgestaltung sind ein jährliches Highlight.

Ein absolutes Novum für die Seniorenturner ist jedoch die Durchführung eines gemeinsamen Kochevents! So trafen sich zwölf kochwillige und ernährungsbewusste Männer und Frauen unserer Gruppen im „Kochstudio“ der Uli-Wieland-Mittelschule zum gemeinsamen Kochen schwäbischer Gerichte.

Durch die VHS, vertreten durch Frau Träger, gut vorbereitet und in die hohe Schule des Kochens eingeführt, begannen die Zweier-Teams mit dem Zusammenstellen der erforderlichen Zutaten – Gewürze und frische Kräuter sowie Gemüse – und mit der Zubereitung echt schwäbischer Gerichte.

So wurde als Entrée leckerer Brätstrudel in Gemüsebrühe zubereitet, dann kam der legendäre Pichelsteiner-Eintopf frisch gekocht mit zartem Fleisch, Kartoffeln und Gemüse auf den Tisch.

Nach kurzer Verschnaufpause ging's dann über zum Hauptgericht: Ein lecker gefüllter, knusprig gebratener Schweinebauch, dazu in akribischer Handarbeit geknetete und geformte Semmelknödel, frisches bayerisches Kraut und natürlich gut abgeschmeckte Soße!

Wer wollte und noch nicht gesättigt war, konnte im weiteren Verlauf die Kartoffel-Wirsing-Torte, Spinatknödel auf Tomaten-Kräutersoße oder auch von wahren Könnern zubereitete Krautkräpfen probieren und genießen.

Zum Abschluss servierten die Köche und Köchinnen überbackenen Hirseauflauf mit Pfirsich-Cointreau-Jus sowie gut gekühlte, bayerische Creme, garniert mit Erdbeeren.

Nach gemeinsamem Abwasch und Aufräumdienst ging ein geselliger und informativer Abend zu Ende. Ein tolles und nahrhaftes Erlebnis für alle Beteiligten.



Die Fotos zeigen einen Teil unserer Hobby-Köche bei der Arbeit

(Friedrich Schrode)



Blick in den gut besuchten Saal



Leo und Gebhard im Duett

Die Trainerinnen dieser Tanzgruppen sind Birgit Fleischer, Sarah Mang und Jana Laible.

Aber nach diesen beiden Auftritten war noch lange nicht Schluss. Als zusätzlich Leo zum Akkordeon griff und Hubert unterstützte beziehungsweise begleitete, wurden die Turnsenioren richtig hellwach, und es wurde kräftig das Tanzbein geschwungen.

Ein netter, gemütlicher Senioren-Abend ging zu Ende.

# Leichtathletik

## Ein erfolgreiches Jahr



**Auf ein sportlich erfolgreiches Jahr haben die Abteilungsverantwortlichen während der Jahresversammlung der Leichtathleten zurück geblickt.**

Seitens des Hauptvereins kam großes Lob für die gelebte Gemeinschaft: „Obwohl Leichtathletik ein Individualsport ist, ist es schön zu sehen, dass ihr so ein toller Haufen seid“, sagte SCV-Vorsitzender Christoph Koßbiehl. Abteilungsleiter Gerhard Fesenmayer freute sich, dass so viele in der Abteilung die Kampfrichterausbildung absolvieren. „Es gibt kaum einen Verein, der so viele ausgebildete Kampfrichter hat.“ Der Springer- und Werfertag im Sportpark lief organisatorisch und auch finanziell ganz gut, ebenso die Cocktailbar beim Sommerfest. Weniger ideal sei der derzeitige Mangel an Übungsleitern. Als zweite Baustelle sieht er seine und Birgit Bergmanns Nachfolge in der Abteilungsleitung bei den Neuwahlen kommenden Jahr.

Sprinttrainer Eugen Buchmüller berichtete über sieben Hallenwettkämpfe in der Wintersaison: Highlights waren Svenja Pfetschs 1. Platz über 60m bei den Bayerischen Hallenmeisterschaften und der 4. Platz über 200m bei den Deutschen Jugendhallenmeisterschaften.

38 Freiluftwettkämpfe bestritten 27 SCV-Athleten (U14 bis Senioren). Bei der Bayerischen Meisterschaft lief Nadine Brutscher einen Deutschen Gehörlosen-Rekord und SCV-Rekord über 100m Hürden. Bei den Deutschen U23-Meisterschaften in Wetzlar holte Svenja Pfetsch über 200m Platz vier.

Bei den Deutschen Senioren-Meisterschaften lief Christine Schaule über 100m auf den 7. und über 200m auf den 8. Platz. Zahlreiche Titel und Podestplätze gab es bei den Allgäuer Meisterschaften.

Nadine Brutscher und Svenja Pfetsch qualifizierten sich zudem zu Europameisterschaften. Bei der Gehörlosen-EM lief Nadine auf den 2. Platz über 100m Hürden und mit der 4x100m Staffel. Fünfte wurde sie im Weitsprung und Elfte über 100m. Svenja erreichte bei der U20-EM den 20. Platz über 200m und den 3. Platz mit der 4x100m Staffel. Dort musste sie leider nach dem Vorlauf verletzt aussteigen. Zwölf neue Vereinsrekorde gab es und einen neuen Allgäuer Rekord (Svenja/ WJ U20: 200m in 23,82 Sek.).

Lauftrainer Manfred Karg hatte ebenfalls Erfolge zu vermelden, vor allem im Nachwuchsbereich. Vier erste Plätze und ein zweiter bei der Oberschwäbischen Crosslaufserie im Kinder- und Jugendbereich stehen zu Buche (Melina, Amelie, Annika, Fabian, Julian), dazu Platz eins von Fabian Ritter in der U20, Platz drei von Salome Kirchner in der Frauen-Hauptklasse, von Markus Rösler in der M40 und von Hans-Peter Span in der M55, Platz zwei von Birgit Karg (W50) und Platz vier von Heidrun Dick (W55).

In Straßberg wurde Livia Kern schwäbische Meisterin im Crosslauf (W14). Bei der Deutschen Crosslaufmeisterschaft in Ingolstadt wurde sie Dritte (W14). Bei der schwäbischen Meisterschaft in Friedberg holte Annika Karg über 800m den Titel. Dazu

kamen zahlreiche weitere starke Leistungen verschiedener Läufer bei den Sommerwettkämpfen.

Das Team Wurf besteht aktuell nur aus Senioren, berichtete Gerhard Fesenmayer. Doch die zeigten teils beeindruckende Leistungen. Höhepunkte der Saison waren bei den Bayerischen Meisterschaften Platz eins für Irene Schwägerl im Hammerwurf (W60) und Birgit Bergmann im Hammerwurf (W50) sowie Platz zwei von Sigrid Balsler mit dem Diskus (W45). Bei der Deutschen Meisterschaft wurde Birgit Bergmann Dritte mit persönlicher Bestleistung (39,80m). Beim Wurf-Fünfkampf holten Birgit und Sigrid jeweils Bayerische Titel. Letztere zeigte auch bei den Aktiven ihre Klasse mit dem Diskus und wurde Allgäuer Meisterin und Zweite bei der Schwäbischen Meisterschaft.



Erfolgreiche Leichtathleten: Geehrt wurden von links Nadine Brutscher, Irene Schwägerl, Christine Schaule, Svenja Pfetsch, Birgit Bergmann, Gerhard Fesenmayer und Sigrid Balsler

(Werner Gallbronner) ◆

# Skisport

## Kurse und Ausfahrten im anstehenden Winter – Jugendskifreizeit schon ausgebucht



**Liebe Ski- und Snowboardfreunde,** bald ist wieder soweit. Nur noch wenige Wochen sind es bis zum Start unseres Ski- und Snowboardkurses. Wir Ski- und Snowboardlehrer hoffen, dass ihr auf unserem Skibasar fündig geworden seid und schon ganz heiß darauf seid, eure neue Ausrüstung zu testen.

Nachstehend wollen wir euch über unsere Kursangebote und die weiteren Termine in diesem Winter informieren.

**Ausführliche Info's dazu findet Ihr im „SCV Ski aktuell“ und auf unserer Homepage.**

**Vier Tage Ski- Snowboardkurs**  
Termine  
Samstag, 04.01.2020

Sonntag, 05.01.2020  
Samstag, 11.01.2020  
Sonntag, 12.01.2020  
Ausweichtermine: 18.01.2020 und 19.01.2020.

Für Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren besteht bei den Kursen Helmpflicht! Zur Sicherheit der Snowboarder werden Handgelenksprotektoren empfohlen!

Skikurs - Hotline: 07306 / 9241431

Abfahrt der Busse ist um 7 Uhr vom Wieland-Parkplatz in Vöhringen.

Anmeldung unter [www.scvoehringen-ski.de](http://www.scvoehringen-ski.de)  
Anmeldeschluss ist Donnerstag, 26.12.2019. Den letzten Kurstag lassen wir gemütlich im Skigebiet ausklingen.

### Wichtige Hinweise:

- Kennzeichnet bitte eure Ausrüstung mit Namensschildern.
- Gebt bitte euren Kindern zwei Paar Handschuhe mit.
- Bitte kontrolliert vor dem Kurs den einwandfreien Zustand der Ausrüstung.
- Für den Eltern-Kind-Kurs benötigen die Kinder Skistöcke.

### Preise für unsere Kurse

Kursgebühr inklusive Busfahrt für vier Tage  
Kinder von 5 bis 15 Jahre: 100,- Euro  
Jugend ab 16 Jahre und Erwachsene: 110,- Euro

Elternteil mit Kind: 155,- Euro  
(Anfänger bis 7 Jahre, kein Skikurs für das Elternteil)

Familienpaket:	260,- Euro
Kurs und Fahrt für 3 Personen (jedes weitere Familienmitglied 50 Prozent vom Einzelpreis)	
Busfahrt ohne Skikurs pro Tag:	18,- Euro
Busfahrt für 4 Tage:	65,- Euro
<b>Selbstfahrer</b>	
Kinder von 5 bis 15 Jahre:	70,- Euro
Jugend ab 16 Jahre und Erwachsene:	75,- Euro
Elternteil mit Kind:	70,- Euro
Familienpaket:	180,- Euro
Kurs für 3 Personen (jedes weitere Familienmitglied 50 Prozent vom Einzelpreis)	

**Hinweis:** Im Kurspreis sind die Kosten für die Liftkarte **nicht** enthalten! Jugendliche Freifahrer ohne volljährige Begleitung benötigen das Einverständnis ihrer Eltern. Dieses gilt als erteilt, wenn die Online-Anmeldung durch einen Elternteil erfolgt ist.

Nähere Infos, etwa zur Skikurs-Einteilung, gibt es im *SCV Ski aktuell* oder online unter [www.scvoehringen-ski.de](http://www.scvoehringen-ski.de).



### SCV-Junior-Team-Rider-Ausfahrten

Du bist zwischen 8 und 14 Jahren alt? Du bist Mitglied im SCV oder hast gerade einen SCV-Skikurs abgeschlossen, dir fehlt aber die Gelegenheit weitere Fahrpraxis zu erlangen und dein beim Skikurs erlerntes Können weiter zu vertiefen?

Dann sind unsere **SCV Junior-Team-Rider-Ausfahrten** genau das Richtige für dich. Unkostenbeitrag von nur 15,- Euro pro Fahrt zuzüglich der Kosten für die Liftkarte.

**Sa., 25.01.2020 (für alle Kursklassen)**

**Sa., 01.02.2020 (für alle Kursklassen)**

**Sa., 08.02.2020 (für alle Kursklassen)**

Anmeldung online unter

[www.scvoehringen-ski.de](http://www.scvoehringen-ski.de)

Abfahrt ist jeweils um 7 Uhr, Rückkehr zwischen 18:00 und 19 Uhr, jeweils am Wieland-Parkplatz.

Achtung: Da wir mit zwei SCV-Bussen fahren, ist die Teilnehmerzahl auf jeweils zwölf Kinder begrenzt. Weitere Details auf unserer Homepage oder auf dem Extra-Flyer, den wir während des Skikurses verteilen.

### Highlight: SCV-Race-Camp

Zwei-Tage-Race-Training mit unserer Rennlauflegende Joe Stolte – ein absolutes Highlight für alle jugendlichen Skifahrer mit Rennsportambitionen!

Der mehrfache Medaillengewinner bei der Masters-WM weicht euch an seinem Hausberg, dem Neunerköpfe, in die Geheimnisse des erfolgreichen Rennlaufs ein. Voraussetzungen: Ihr solltet sehr sportlich fahren können und am besten einen J/FS gemacht haben.

Termin: Samstag, 25.01.2020 und Sonntag, 26.01.2020.

Abfahrt ist jeweils um 7 Uhr, Rückkehr zwischen 18 und 19 Uhr am Wieland-Parkplatz. Am Samstag fahren wir in den SCV-Bussen gemeinsam mit den Teilnehmern der SCV-Junior-Team-Rider-Ausfahrt ans Neunerköpfe.

Der Unkostenbeitrag von 45,- Euro beinhaltet die Fahrtkosten für die Fahrten mit den SCV-Bussen sowie für das Rennttraining. Die Liftkarte ist nicht im Preis enthalten.



### SCV-Jugend-Skifreizeit

Ein tolles Erlebnis für alle ski- und snowboardbegeisterten Jugendlichen im Alter von ca. 12 bis 17 Jahren.

**Termin:** Dienstag, 25.02.2020 bis Donnerstag, 27.02.2020 (Faschingsferien)

**Ort:** Gunzesried, Säge

**Preis:** nur 239,- Euro \* inklusive Drei-Tageskipass, Übernachtung im Matratzenlager, Vollpension, Fahrt mit SCV-Bussen und Privat-PKW.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. **Und Achtung! Die Freizeit ist bereits komplett ausgebucht. Anmeldungen über die Warteliste sind noch möglich.**

Vereinsmitglieder werden bis zum 31.12.2019 vorrangig berücksichtigt.

Weitere Infos findest du auf unserer Homepage.

\* Für Nichtmitglieder wird automatisch eine Kurzmitgliedschaft abgeschlossen.



### Saisonhighlight – Serfaus

In Fiss-Serfaus-Ladis erwarten dich über 200 Kilometer traumhafte Pisten. Die Liftkarten gibt es zum stark ermäßigten Gruppentarif. Abends geht's dann nach Fiss in die urige Hexenalm. Bevor wir gegen 19 Uhr die Heimreise im bequemen Reisebus antreten, gibt's noch ein zünftiges Apres-Vesper.

Übrigens – Fiss-Serfaus-Ladis wurde als besonders familienfreundliches Skigebiet schon mehrfach ausgezeichnet, warum also nicht mit der kompletten Familie einen tollen Tag genießen? Auch unsere jüngsten Teilnehmer (10 bis 12 Jahre) sind immer wieder total begeistert!

Anmeldungen sind wie bei den Kursen ausschließlich auf unserer Website

[www.scoehringen-ski.de](http://www.scoehringen-ski.de) bis spätestens 11.02.2020 möglich.

Termin: Samstag, 15.02.2020

Abfahrt: 5.00 Uhr Wieland-Parkplatz

Rückfahrt: 19.00 Uhr

**Hinweis:** Jugendliche Teilnehmer ohne volljährige Begleitung benötigen das Einverständnis ihrer Eltern. Dieses gilt als erteilt, wenn die Online-Anmeldung durch einen Elternteil erfolgt ist.



### Anmeldungen für Kurse/SCV-Jugend-Skifreizeit/Fiss-Serfaus

Neugierig geworden? Dann besorgt euch das neue SCV-Ski-aktuell oder besucht uns auf unserer Homepage unter [www.scoehringen-ski.de](http://www.scoehringen-ski.de) oder auf Facebook. Dort könnt ihr euch noch ausführlicher über unser Programm informieren.

### Noch auf der Suche nach einem tollen Weihnachtsgeschenk?

Unser 4-Tages-Kurs und die Serfaus-Ausfahrt sind das ideale Geschenk für Jung und Alt. Für die rennsport-ambitionierten Jugendlichen ist natürlich das Race-Camp mit Joe Stolte ein absolutes Highlight.

Anmeldungen für unsere Kurse, SCV-Kids-Freizeiten und alle Ausfahrten sind ausschließlich über das Online-Anmeldeformular auf unserer Homepage <https://scvoehringen-ski.de/ausfahrten-und-kurse-anmeldung> möglich.

(Andi Kaiser)

# Weitere Werbepartner des SC Vöhringen



Wir danken der Wieland-Werke AG für die Unterstützung der Jugendarbeit

## Verteilerstellen:

in und bei allen Sportstätten - im Sportpark, in der SCV-Geschäftsstelle, in der Turnhalle Uli-Wielandschule, in der Turnhalle Grundschule Nord, im Rathaus, bei der Sparkasse, bei der VR-Bank, bei der Post/Fa. Prem, bei AXA-Versicherungen, im REWE-Markt in Vöhringen

Die nächste Ausgabe erscheint  
am 11. Januar 2019



**SWU**

**Unterwegs und  
auch zuhaus  
hast du alles,  
was du brauchst.**

**Verlass dich drauf.**